

'S BLÄTTLE

AMTSBLATT DER STADT WENDLINGEN AM NECKAR

Nummer 25

Diese Ausgabe erscheint auch online

Freitag, 22. Juni 2018

750 Jahre Bodelshofen – Dorffest

Im kleinen Weiler Bodelshofen kann in diesem Jahr ein Jubiläum gefeiert werden. Der Teilort von Wendlingen am Neckar wurde 1268, also vor 750 Jahren erstmals urkundlich erwähnt. Aus diesem Anlass ist die Bevölkerung herzlich zum Dorffest am **Sonntag, 8. Juli** in Bodelshofen eingeladen. Um 10 Uhr findet im Hofgut ein Ökumenischer Gottesdienst im Freien statt. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst vom Musikverein Unterboihingen. Im Anschluss findet ein Frühschoppen statt, ebenfalls musikalisch umrahmt vom Musikverein Unterboihingen. Von 15 bis 18 Uhr unterhalten Sie dann

D'LauterBläser mit böhmischer Blasmusik. Für Speis und Trank ist selbstverständlich ebenfalls bestens gesorgt. Die Dorfgemeinschaft Bodelshofen bewirtdet die Gäste mit kulinarischen Köstlichkeiten wie beispielsweise Krustenbraten oder Maultaschen mit Kartoffelsalat, Wurstsalat und Roten und Steaks vom Grill. Zu Trinken gibt es eine Auswahl an alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken. Für den süßen Hunger stehen Kaffee und Kuchen bereit. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in die Scheune verlegt.



PARTNERSTADT
SAINT-LEU-LA-FORÊT,
FRANKREICH.

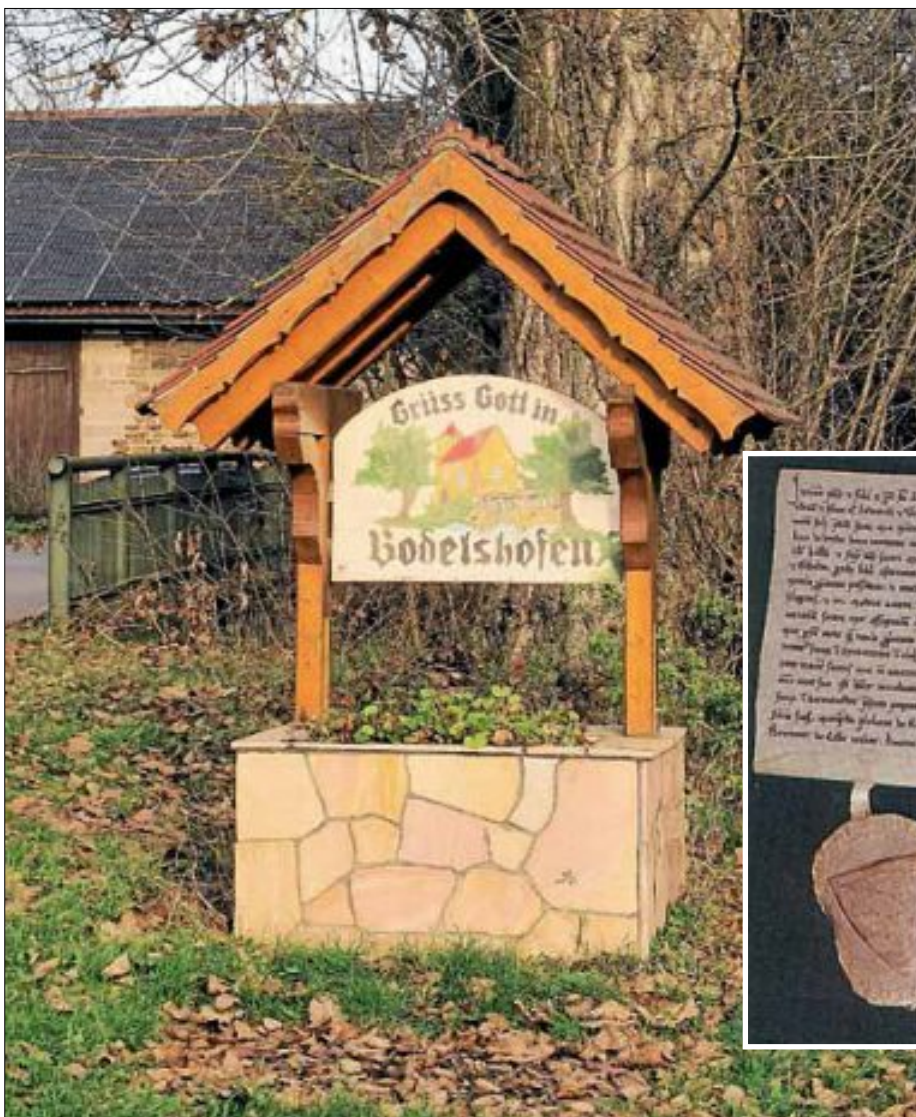
PARTNERSTADT
MILLSTATT AM SEE,
KÄRNTEN/ÖSTERREICH.

PARTNERSTADT
DOROG/UNGARN.

PATENSCHAFT
ÜBER DIE EGERLÄNDER
IN BADEN-WÜRTTEMBERG.

DIESE WOCHE

Bürgersprechstunde	3
Unwetterschäden	4
Jubilare	5
Schrott- und Metallsammlung	7
Veranstaltungskalender	6
Vereinsnachrichten	11
Notrufe	20
Apotheken-Notdienste	20



Erste urkundliche Erwähnung von Bodelshofen im Jahr 1268



Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen

Bauherr: Stadt Wendlingen am Neckar, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar.

Bauvorhaben: **Sicherung und Umbau Drittelscheuer, 73240 Wendlingen am Neckar**

Planung/Bauleitung: Frank Brauneisen, freier Architekt, Blumenstraße 25, 73240 Wendlingen am Neckar, Tel. 468980

Auf der Grundlage der VOB werden die **Zimmer- und Holzbauarbeiten** öffentlich ausgeschrieben:

Ausführungszeiten:

Beginn: 30. KW 2018

Fertigstellung: 9. KW 2019

Die Vergabeunterlagen (Leistungsverzeichnis als PDF- und GAEB-Datei) können direkt ohne Anmeldung oder Registrierung von der Internetseite der Stadt Wendlingen am Neckar

https://www.wendlingen.de/de/lebenswohnen/bauen/VOB_Ausschreibungen/heruntergeladen_werden.

Auskunft/Planeinsicht: nach Anmeldung beim Architekten Herrn Brauneisen

Angebotsabgabe: in Papierform bis spätestens **am 5. Juli 2018, um 11 Uhr**, im Rathaus, Zi. 2.09, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar.

Die Angebotseröffnung findet anschließend im großen Sitzungssaal des Rathauses (1.OG) statt.

Zuschlagsfrist: endet am 30. Juli 2018

Vergabepflichtstelle: Landratsamt Esslingen, Tel. 0711-3902-2042

(gez.)

Steffen Weigel

Bürgermeister

Satzung über die Benutzung der Flüchtlingsunterkunft Heinrich-Otto-Straße 4

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Wendlingen am Neckar am 19. Juni 2018 folgende Satzung beschlossen:

I. Rechtsform und Zweckbestimmung der Flüchtlingsunterkunft

§ 1

Rechtsform/Anwendungsbereich

(1) Die Stadt betreibt die Flüchtlingsunterkunft Heinrich-Otto-Straße 4 als eine öffentliche Einrichtung in der Form einer unselbständigen Anstalt des öffentlichen Rechts.

(2) Flüchtlingsunterkünfte sind die zur Unterbringung von Personen nach den §§ 17 und 18 des Gesetzes über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen (Flüchtlingsaufnahmegesetz - FlüAG -, vom 19.12.2013, GBl. 2013, S. 493) von der Stadt bestimmten Gebäude, Wohnungen und Räume.

II. Allgemeine Bestimmungen für die Benutzung der Flüchtlingsunterkunft

§ 2

Benutzungsverhältnis

Das Benutzungsverhältnis ist öffentlich-rechtlich ausgestaltet. Ein Rechtsanspruch auf die Unterbringung in einer bestimmten Unterkunft oder auf Zuweisung von Räumen bestimmter Art und Größe besteht nicht.

§ 3

Beginn und Ende der Nutzung

(1) Das Benutzungsverhältnis beginnt mit dem Zeitpunkt, in dem der Benutzer die Unterkunft bezieht. Dem Benutzer wird von der Stadt eine Einweisungsverfügung ausgehändigt, in der die zugewiesenen Räumlichkeiten und die Höhe der Nutzungsentschädigung sowie deren Zahlungsmodalitäten festgelegt werden.

(2) Die Beendigung des Benutzungsverhältnisses erfolgt durch schriftliche Verfügung der Stadt. Soweit die Benutzung der Unterkunft über den in der Verfügung angegebenen Zeitpunkt hinaus fortgesetzt wird, endet das Benutzungsverhältnis mit der Räumung der Unterkunft.

(3) Soweit es sachliche Gründe in Zusammenhang mit der Gesamtunterbringungssituation in der Stadt oder die Sicherheit und Ordnung in der Unterkunft erfordern, kann Benutzern eine andere Unterkunft durch eine Umsetzungsverfügung zugewiesen werden. Auf die Inhalte nach Abs. 1 Satz 2 wird verwiesen.

§ 4

Benutzung der überlassenen Räume und Hausrecht

(1) Die als Unterkunft überlassenen Räume dürfen nur von den eingewiesenen Personen und nur zu Wohnzwecken benutzt werden.

(2) Der Benutzer der Unterkunft ist verpflichtet, die ihm zugewiesenen Räume samt dem überlassenen Zubehör pfleglich zu behandeln, im Rahmen der durch ihre bestimmungsgemäße Verwendung bedingten Abnutzung instand zu halten und nach Beendigung des Benutzungsverhältnisses in dem Zustand herauszugeben, in dem sie bei Beginn übernommen worden sind. Zu diesem Zweck ist ein Übernahmeprotokoll aufzunehmen und vom Eingewiesenen zu unterschreiben.

(3) Veränderungen an der zugewiesenen Unterkunft und dem überlassenen Zubehör dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Stadt vorgenommen werden. Der Benutzer ist im Übrigen verpflichtet, die Stadt unverzüglich von Schäden am Äußeren oder Inneren der Räume in der zugewiesenen Unterkunft zu unterrichten.

(4) Der Benutzer bedarf ferner der schriftlichen Zustimmung der Stadt, wenn er

1. in die Unterkunft entgeltlich oder unentgeltlich einen Dritten aufnehmen will, es sei denn, es handelt sich um eine unentgeltliche Aufnahme von angemessener Dauer (Besuch);

2. die Unterkunft zu anderen als zu Wohnzwecken benutzen will;

3. ein Schild (ausgenommen übliche Namensschilder), eine Aufschrift oder einen Gegenstand in gemeinschaftlichen Räumen, in oder an der Unterkunft oder auf dem Grundstück der Unterkunft anbringen oder aufstellen will;

4. ein Tier in der Unterkunft halten will;

5. in der Unterkunft oder auf dem Grundstück außerhalb vorgesehener Park-, Einstell- oder Abstellplätze ein Kraftfahrzeug abstellen will;

6. Um-, An- und Einbauten sowie Installationen oder andere Veränderungen in der Unterkunft vornehmen will.

(5) Die Zustimmung wird grundsätzlich nur dann erteilt, wenn der Benutzer eine Erklärung abgibt, dass er die Haftung für alle Schäden, die durch die besonderen Benutzungen nach Abs. 3 und 4 verursacht werden können, ohne Rücksicht auf eigenes Verschulden, übernimmt und die Stadt insofern von Schadensersatzansprüchen Dritter freistellt.

(6) Die Zustimmung kann befristet und mit Auflagen versehen erteilt werden. Insbesondere sind die Zweckbestimmung der Unterkunft, die Interessen der Haus- und Wohngemeinschaft sowie die Grundsätze einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung zu beachten.

(7) Die Zustimmung kann widerrufen werden, wenn Auflagen oder sonstige Nebenbestimmungen nicht eingehalten, Hausbewohner oder Nachbarn belästigt oder die Unterkunft bzw. das Grundstück beeinträchtigt werden.

(8) Bei vom Benutzer ohne Zustimmung der Stadt vorgenommenen baulichen oder sonstigen Veränderungen kann die Stadt diese auf Kosten des Benutzers beseitigen und den früheren Zustand wieder herstellen lassen (Ersatzvornahme).

(9) Die Stadt kann darüber hinaus die erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um den Anstaltszweck zu erreichen.

(10) Die Beauftragten der Stadt sind berechtigt, die Unterkunft in angemessenen Abständen und nach rechtzeitiger Ankündigung werktags in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr zu betreten. Sie haben sich dabei gegenüber dem Benutzer auf dessen Verlangen auszuweisen. Bei Gefahr im Verzug kann die Unterkunft ohne Ankündigung jederzeit betreten werden. Zu diesem Zweck wird die Stadt einen Schlüssel für die zugewiesene Unterkunft zurückbehalten.

§ 5

Instandhaltung der Unterkunft

(1) Der Benutzer verpflichtet sich, für eine ordnungsgemäße Reinigung, ausreichende Lüftung und Heizung der überlassenen Unterkunft zu sorgen.

(2) Zeigt sich ein wesentlicher Mangel der Unterkunft oder wird eine Verletzung zum Schutze dieser oder des Grundstücks gegen eine nicht vorhersehbare Gefahr erforderlich, so hat der Benutzer dies der Stadt unverzüglich mitzuteilen.

(3) Der Benutzer haftet für Schäden, die durch schuldhaftige Verletzung der ihm obliegenden Sorgfalts- und Anzeigepflicht entstehen, insbesondere wenn technische Anlagen und andere Einrichtungen unsachgemäß behandelt werden und/oder die überlassene Unterkunft nur unzureichend gelüftet, geheizt oder gegen Frost geschützt wird. Insoweit haftet der Benutzer auch für das Verschulden von Haushaltsangehörigen und Dritten, die sich mit seinem Willen in der Unterkunft aufhalten. Schäden und Verunreinigungen, für die der Benutzer haftet, kann die Stadt auf Kosten des Benutzers beseitigen lassen.

(4) Die Stadt wird die in § 1 Abs. 1 genannte Unterkunft in einem ordnungsgemäßen Zustand erhalten. Der Benutzer ist nicht berechtigt, auftretende Mängel auf Kosten der Stadt zu beseitigen.

§ 6

Räum- und Streupflicht

Die Räum- und Streupflicht nach der örtlichen Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung) wird von der Stadt bzw. einem von ihr Beauftragten wahrgenommen.

§ 7

Hausordnungen

(1) Die Benutzer sind zur Wahrung des Hausfriedens und zur gegenseitigen Rücksichtnahme verpflichtet.

(2) Zur Aufrechterhaltung der Ordnung in der Unterkunft kann die Stadt besondere Hausordnungen, in denen insbesondere die Reinigung der Gemeinschaftsanlagen und -räume bestimmt werden, erlassen.

§ 8

Rückgabe der Unterkunft

(1) Bei Beendigung des Benutzungsverhältnisses hat der Benutzer die Unterkunft vollständig geräumt und sauber zurückzugeben. Alle Schlüssel, auch die vom Benutzer selbst nachgemachten, sind der Stadt bzw. ihren Beauftragten zu übergeben. Der Benutzer haftet für alle Schäden, die der Stadt oder einem Benutzungsnachfolger aus der Nichtbefolgung dieser Pflicht entstehen.

(2) Einrichtungen, mit denen der Benutzer die Unterkunft versehen hat, darf er wegnehmen, muss dann aber den ursprünglichen Zustand wieder herstellen. Die Stadt kann die Ausübung des Wegnahmerechts durch Zahlung einer angemessenen Entschädigung abwenden, es sei denn, dass der Benutzer ein berechtigtes Interesse an der Wegnahme hat.

§ 9

Haftung und Haftungsausschluss

(1) Die Benutzer haften vorbehaltlich spezieller Regelungen in dieser Satzung für die von ihnen verursachten Schäden.

(2) Die Haftung der Stadt, ihrer Organe und ihrer Bediensteten gegenüber den Benutzern und Besuchern wird auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Für Schäden, die sich die Benutzer einer Unterkunft bzw. deren Besucher selbst gegenseitig zufügen, übernimmt die Stadt keine Haftung.

§ 10

Personenmehrheit als Benutzer

(1) Erklärungen, deren Wirkungen eine Personenmehrheit berühren, müssen von oder gegenüber allen Benutzern abgegeben werden.

(2) Jeder Benutzer muss Tatsachen in der Person oder in dem Verhalten eines Haushaltsangehörigen oder eines Dritten, der sich mit seinem Willen in der Unterkunft aufhält, die das Benutzungsverhältnis berühren oder einen Ersatzanspruch begründen, für und gegen sich gelten lassen.

§ 11

Verwaltungszwang

Räumt ein Benutzer seine Unterkunft nicht, obwohl gegen ihn eine bestandskräftige oder vorläufig vollstreckbare Umsetzungsverfügung vorliegt, so kann die Umsetzung durch unmittelbaren Zwang nach Maßgabe des § 27 Landesverwaltungsvollstreckungsgesetzes vollzogen werden. Dasselbe gilt für die Räumung der Unterkunft nach Beendigung des Benutzungsverhältnisses durch schriftliche Verfügung (§ 3 Abs. 2 Satz 1).

III. Gebühren für die Benutzung der Flüchtlingsunterkunft

§ 12

Gebührenpflicht und Gebührenschuldner

(1) Für die Benutzung der in der Flüchtlingsunterkunft in Anspruch genommenen Räume werden Gebühren erhoben.

(2) Gebührenschuldner sind diejenigen Personen, die in der Unterkunft untergebracht sind. Personen, die eine Unterkunft gemeinsam benutzen, sind Gesamtschuldner.

§ 13

Gebührenmaßstab und Gebührenhöhe

(1) Bemessungsgrundlage für die Höhe der Gebühr ist der überlassene Wohnplatz.

(2) Die Gebühr einschließlich der Betriebskosten beträgt 332 € pro Wohnplatz und Kalendermonat.

(3) Bei der Errechnung der Gebühr nach Absatz 2 nach Kalendertagen, wird für jeden Tag der Benutzung 1/30 der monatlichen Gebühr zugrunde gelegt.

§ 14

Entstehung der Gebührenschuld, Beginn und Ende der Gebührenpflicht

(1) Die Gebührenpflicht beginnt mit dem Einzug in die Unterkunft und endet mit dem Tag der Räumung.

(2) Die Gebührenschuld für einen Kalendermonat entsteht mit dem Beginn des Kalendermonats. Beginnt die Gebührenpflicht im Laufe des Kalendermonats, so entsteht die Gebührenschuld für den Rest dieses Kalendermonats mit dem Beginn der Gebührenpflicht.

§ 15

Festsetzung und Fälligkeit

(1) Die Benutzungsgebühr wird durch Gebührenbescheid festgesetzt. Sie wird zwei Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids zur Zahlung fällig.

(2) Beginnt oder endet die Gebührenpflicht im Laufe eines Kalendermonats, wird die Benutzungsgebühr nach den angefangenen Kalendertagen festgesetzt. Für die Fälligkeit gilt Abs. 1 Satz 2.

(3) Eine vorübergehende Nichtbenutzung der Unterkunft entbindet den Benutzer nicht von der Verpflichtung, die Gebühren entsprechend Abs. 1 und 2 vollständig zu entrichten.

IV. Schlussbestimmungen

§ 16

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 1. Juni 2018 in Kraft.

Ausgefertigt:

Wendlingen am Neckar,
den 19. Juni 2018

(gez.)

Steffen Weigel
Bürgermeister

Hinweis:

Wenn beim Zustandekommen dieser Satzung Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassener Vorschriften verletzt wurden, ist diese Verletzung nach § 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

**RATHAUS
AKTUELL**

Bürgersprechstunde

Bürgermeister Steffen Weigel steht allen Bürgerinnen und Bürgern bei den wöchentlich stattfindenden Bürgersprechstunden donnerstags von 16 bis 18 Uhr zum persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Damit keine Wartezeiten entstehen, bitten wir um vorherige Terminvereinbarung (Vorzimmer Beatrice Winghofer, Zimmer 1.04, Tel. 943-226).

Das Wasserwerk informiert

1. Wasserhärte unseres Trinkwassers

Der Gesetzgeber hat beschlossen, dass die Kunden über die Härte des Wassers regelmäßig informiert werden sollen.

Damit Spül- und Waschmaschinen, sowie sonstige technische Geräte, welche mit Wasser befüllt werden, richtig eingestellt werden können, kommen wir dieser Informationspflicht gerne nach. Im ganzen Stadtgebiet der Stadt Wendlingen am Neckar beträgt die Wasserhärte ca. 17° dH (Deutsche Härte). Der Härtebereich liegt somit bei Stufe III (von 14° dH – 21° dH).

2. Anzeigepflicht bei Änderung der versiegelten Flächen

Veränderungen der versiegelten und an die Kanalisation angeschlossener Flächen, die mehr als 10 qm betragen, sind der Stadt binnen eines Monats mitzuteilen (§ 40 Abs. 7 Abwassersatzung). Dasselbe gilt für die Schaffung oder Veränderung von Versickerungsanlagen und Zisternen.

Das entsprechende Formular finden Sie unter www.wendlingen.de – Rubrik „Rathaus & Service“ – „Rathausvordrucke“ – „Bauwesen“ – „Erhebungsbogen Gesplittete Abwassergebühr“

Bei Fragen steht Ihnen Simone Lap-pöhn unter Tel. 943-222 oder Lappoehn@wendlingen.de gerne zur Verfügung.

2. Abschlagszahlung (AZ) Wasserzins/ Abwassergebühr 2018.

Sehr geehrte Kunden, zum 30. Juni 2018 wird die zweite Abschlagszahlung 2018 für den Wasserzins und die Abwassergebühr zur Zahlung fällig.

Die Kunden, die uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben, brauchen sich um diesen Termin nicht zu kümmern.

Unsere anderen Kunden bitten wir um rechtzeitige Überweisung des fälligen Betrages unter Angabe des Buchungszeichens.

Diese Angaben und die Höhe der Abschlagszahlung entnehmen Sie bitte der Jahresrechnung 2017.

Wenn Sie sich und uns künftig Arbeit erleichtern wollen, erteilen Sie uns eine Einzugsermächtigung. Diese erhalten sie bei der Kaufmännischen Abteilung des Wasserwerkes im Rathaus, Zimmer 0.15, Tel. 943-234 (Ingrid Pluschys) und Tel. 943-223 (Heidi Dettinger).

Wichtiger Hinweis

Da immer wieder bei der Ablesung der Wasserzähler oder aber erst bei der Prüfung der Wasserrechnung der eine oder andere Wasserabnehmer mit Schrecken feststellen muss, dass der Wasserverbrauch viel zu hoch ist, bitten wir auch im eigenen Interesse die Wasserabnehmer, den Wasserzähler regelmäßig zu prüfen. Sollte der Wasserzähler einen Verbrauch anzeigen („das Rädchen dreht sich“), ohne dass Wasser entnommen wird, ist unzufällig eine undichte Stelle vorhanden. Ursachen dafür könnten unter anderem sein: Überdruckventile an Boilern und

Zentralheizungen, Toilettenspülungen und Gartenleitungen.

Sollte keine dieser Möglichkeiten zutreffen, empfehlen wir eine Überprüfung der Wasserinstallation (auf eigene Rechnung) durch eine Fachfirma. Es kann allerdings auch in umgekehrter

Weise vorkommen, dass sich das Rädchen bei einer Abnahme überhaupt nicht dreht. In diesem Fall bitten wir Sie den defekten Zähler umgehend auf dem Rathaus, Tel. 943-234 oder 943-223, zu melden.

Mobilitätskonzept für Wendlingen am Neckar:

Einladung zur Bürger-Planungswerkstatt

In den vergangenen Monaten wurde durch das Büro Brenner-Bernard aus Aalen ein Mobilitätskonzept für das gesamte Wendlinger Stadtgebiet erarbeitet. Vor seiner endgültigen Fertigstellung erhält die Wendlinger Bürgerschaft nun die Gelegenheit, sich ausführlich über das Konzept zu informieren und eigene Sichtweisen mit einzubringen.

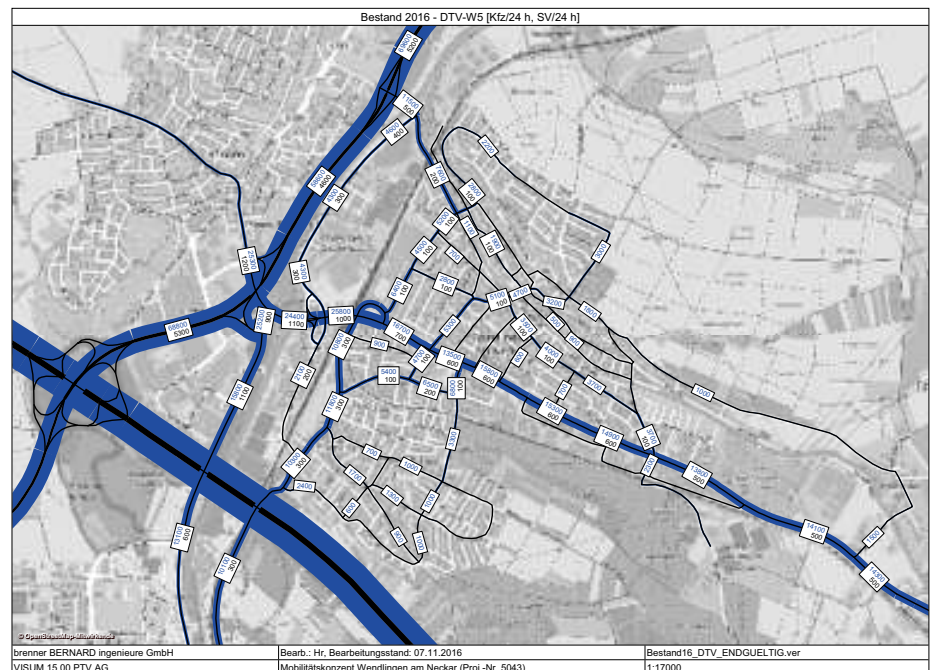
Alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger sind daher herzlich eingeladen zu einer

**Bürger-Planungswerkstatt
am Donnerstag, 5. Juli, 19 Uhr
im Großen Saal
im Treffpunkt Stadtmitte.**

Das Mobilitätskonzept wird von den Planern nochmals vorgestellt und erläutert. Anschließend haben Sie die Gelegenheit, zu einzelnen Sachverhalten Stellung zu nehmen und auch eigene Themen, Fragen und Problemstellungen mit einzubringen und zu diskutieren. Ich freue mich auf einen konstruktiven Meinungsaustausch, auf Ihre Beteiligung, Ihre Ideen und Beiträge.



Steffen Weigel
Bürgermeister



Unwetterschäden

In der letzten Woche wurden durch das starke Unwetter auch Feldwege und Wassergräben im Stadtgebiet in Mitleidenschaft gezogen. Vor allem an Wegen mit einem starken Gefälle bildeten sich teilweise größere Bäche, die Ausspülungen und sonstige Beschädigungen verursachten. Partiiell mussten Feldwege gesperrt werden. Die Schäden werden in der nächsten Zeit behoben.

Bis dahin kann es immer wieder zu Behinderungen kommen. Dafür bitten wir um Ihr Verständnis.

Viele attraktive Veranstaltungen in der Region finden Sie auf der Homepage des Verkehrsvereins Teck-Neuffen e.V. Reinschauen lohnt sich!

www.albtrauf.de



Öffnungszeiten
und Sprechzeiten
öffentlicher
Einrichtungen

Stadtverwaltung

Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 16 bis 18 Uhr
Tel. 943-0

Amtsblatt

Redaktionsschluss: Dienstag, 8 Uhr

Bürgerbüro

Mo. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Di. 7.30 bis 13 Uhr
Mi. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Tel. 943-213/214/271/280

Galerie

Mi. bis Sa. 15 bis 18 Uhr
So. und Feiertag 11 bis 18 Uhr
Tel. 55458

Jugendhaus

Zentrum Neuffenstraße

Mitarbeiter des Jugendhauses sind
täglich von 13 bis 18 Uhr erreichbar
Tel. 52001

MiT

Treffpunkt Stadtmitte
Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr
Tel. 6636

Musikschule

Treffpunkt Stadtmitte
Mo., Di., Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr
Do. 14.30 bis 17.30 Uhr
Tel. 51790

Stadtbücherei

Montag geschlossen
Di. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mi. 14 bis 18 Uhr
Do. 14 bis 18.30 Uhr
Fr. 14 bis 18 Uhr
Sa. 9 bis 12 Uhr
Tel. 943-249

Stadtmuseum

Sa. 14 bis 17 Uhr
So. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Tel. 466340

Volkshochschule

Treffpunkt Stadtmitte
Bürozeiten Mo. 9 bis 12 Uhr und Do.
14 bis 17 Uhr
Tel. 6468

WeRT

Treffpunkt Stadtmitte
Sprechzeiten Di. 9 bis 11 Uhr
Tel. 0151 57847591

Notrufe

Polizei/Notruf

110

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst

112

Krankentransport

19222

Holzverkauf Brennholz

Die Stadt hat noch folgende Polter anzubieten:

Lage	Los	Baumart	Fm	Preis (€)
Schäferhausen	132	s Lbh	7,6	420
Schäferhausen	133	s Lbh	14,7	810
Schäferhausen	134	s Lbh	6,7	370
Schäferhausen	136	s Lbh	10,1	555
Schäferhausen	137	s Lbh	9,3	510
Schäferhausen	138	s Lbh	7,4	405
Schäferhausen	139	s Lbh	5,0	275

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Simone Lappöhn, Rathaus Zimmer 0.12,
Tel. 943-222, Mail: Lappoehn@wendlingen.de
Standort siehe Lageplan:



STANDESAMT

Sterbefälle

Aloisia Wolfer geb. Maresch, Max-Eyth-
Straße 67 in Wendlingen am Neckar
am 12. Juni 2018 in Wendlingen am
Neckar

JUBILÄUM

**Wir gratulieren zum
Geburtstag**

- 24.6.:** Hans-Joachim Wolf,
Roseggerstraße 12, 75 Jahre
- 25.6.:** Eduard Stein, Weberstraße 19,
75 Jahre
- 26.6.:** Antonia Durst, Schloßstraße 18,
80 Jahre
- 29.6.:** Gudrun Mathia-Bidlingmaier,
Ludwig-Thoma-Straße 2, 75 Jahre
- 30.6.:** Elfriede Christel Haßler,
Taläckerstraße 1, 75 Jahre

**Diamantenes Ehejubiläum
gefeiert**

In der vergangenen Woche haben Marija
und Luka Tomsic das Fest der Diaman-
tenen Hochzeit gefeiert. Seit 41 Jah-
ren wohnt das Ehepaar nun schon in
seiner Wohnung mitten im Herzen von
Wendlingen am Neckar. Bereits 1965

kam Luka Tomsic nach Deutschland.
Eigentlich wollte der gelernte Schreiner
nur kurze Zeit bleiben, um Geld zu
verdienen für eigene Schreinermaschi-
nen. Nachdem aber ein dreiviertel Jahr
später seine Frau Marija mit dem ge-
meinsamen Sohn nachgekommen war,
wurde die Familie schnell zunächst in
Notzingen und dann in Kirchheim unter
Teck/Ötlingen heimisch, wo die Familie
eine Werkswohnung der Firma Hag-
mann bewohnte, bei der Luka Tomsic
beschäftigt war. Die Arbeit bei der Rol-
ladenbaufirma war gut und auch Marija
Tomsic fand bald eine Stelle bei Kolb
& Schüle in Kirchheim unter Teck. Des-
halb hat sich das Ehepaar von Anfang
an heimisch und wohl gefühlt, insbe-
sondere die junge Mutter hat schnell
die fremde Sprache erlernt, um dem
Sohn bei den Schulaufgaben behilflich
sein zu können.

Luka Tomsic, der ursprünglich in Belgi-
en geboren war und mit seiner Familie
vor den Nationalsozialisten zurück in
die Heimat nach Dubrovnik geflohen
war, musste in seinem Leben insgesamt
fünfmal eine neue Sprache erlernen.
Zunächst in Belgien das Französische,
dann die eigentliche Heimatsprache
kroatisch neu, da die Mutter ihm in
Belgien ausschließlich Französisch bei-
gebracht hatte. Schließlich fiel Dubrov-
nik in der Zeit als Luka Tomsic zurück-
kam in italienische Hand, sodass er mit
Italienisch erneut eine neue Sprache
erlernen musste, bevor die sowjetische
Armee einmarschierte und das Erlern-
en der russischen Sprache notwen-



dig wurde. Die fünfte Sprache schließlich, die der junge Mann erlernte, war Deutsch, als er der Arbeit wegen nach Deutschland zog. Vorher hatte er aber in Dubrovnik seine Frau Marija kennen

gelernt und nach der Hochzeit 1958 kam auch bald ein Sohn zur Welt. Der wiederum hat heute drei Kinder, sodass das Ehepaar längst stolze Großeltern sind. Nach dem Kauf der Wohnung in

der Albstraße wurde dann also Wendlingen am Neckar vor 41 Jahren die neue Heimat, die das Ehepaar seither schätzen gelernt hat. Der ursprüngliche Kurzaufenthalt in Deutschland dauert nun schon 53 Jahre, dies auch, weil der Sohn hier aufgewachsen ist und nicht mehr in das für ihn fremde Kroatien zurückwollte. Heute macht die Familie regelmäßig Urlaub in Dubrovnik und freut sich, dort die große Familie zu treffen.

Neben der Arbeit und der Versorgung von Familienmitgliedern in Kroatien, insbesondere während des Jugoslawien-Krieges blieb nur wenig Zeit für eigene Hobbys, so dass die Eheleute heute in erster Linie ihren wohlverdienten Ruhestand genießen.

Das Fest der Diamantenen Hochzeit wurde im Kreise der Familie gefeiert und im September steht der nächste Urlaub in der kroatischen Heimat an. Bürgermeister Steffen Weigel gratulierte dem Jubelpaar sehr herzlich im Namen der Stadt Wendlingen am Neckar und überbrachte ebenso die herzlichen Glückwünsche von Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

VERANSTALTUNGSKALENDER

- Bis 22. Juli** **Freizeitkunst trifft Schulkunst**
In der Galerie, Weberstraße 2 ist die Ausstellung „Freizeitkunst trifft Schulkunst“ zu sehen. Freizeitkünstler aus Wendlingen am Neckar und Umgebung stellen gemeinsam mit Schülern der Gartenschule aus. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag, 15 bis 18 Uhr und Sonntag, 11 bis 18 Uhr.
- Bis 5. August** **20 Jahre Acappella**
Der Junge Chor Acappella des Gesangvereins Eintracht Unterboihingen lädt herzlich zu der Ausstellung ins Stadtmuseum ein. Zu sehen sind unter anderem alte Bilder und Chorkleidung. Öffnungszeiten: Samstag, 14 bis 17 Uhr; Sonntag, 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr.
- Freitag, 22. Juni** **„Shakespeare – gut geschüttelt“**
Präsentiert von der integrativen Theatergruppe der Steinachspatzen. Beginn 19.30 Uhr, Saalöffnung 18.30 Uhr, Großer Saal im Treffpunkt Stadtmitte. In Zusammenarbeit mit dem Bürgertreff MiT.
- Samstag, 23. Juni** **Sonnwendfeier**
Der Schwäbische Albverein Wendlingen lädt zur traditionellen Sonnwendfeier am Vereinsheim ein. Beginn 17 Uhr. Bei Einbruch der Dunkelheit wird das Feuer von den Kindern angezündet. In der Zwischenzeit können Steak und Wurst vom Grill, frisch gezapftes Bier oder Radler oder auch ein Cocktail in geselliger Runde genossen werden.
- Sonntag, 24. Juni** **Gottesdienst mit den Kinderchören**
Unter der Leitung von Urs Bicheler (Pfarrerin Ute Biedenbach) um 10 Uhr in der Johanneskirche. Im Anschluss Gemeindepicknick. Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar.
- Donnerstag, 5. Juli** **Kirchenfensterführung**
19 Uhr, Kirche St. Kolumban. Mit Pastoralreferentin Susanne Hepp-Kottmann. Veranstalter: Ökumenische Erwachsenenbildung Wendlingen am Neckar.
- Freitag, 6. Juli** **Frauen-Frühstück**
Die Evangelische Freie Gemeinde Wendlingen/ Köngen lädt zu einem Frauen-Frühstück mit anschließendem Vortrag in die Gemeinderäume in der Wertstraße 2 ein. Thema: „Der reiche Arme und der arme Reiche“. Referentin: Ilse Maier. Der Beginn des Frühstücks ist 9.15 Uhr, der Vortrag dauert bis ca. 11 Uhr. Für Kinder wird auf Wunsch eine Kinderbetreuung angeboten. Kontakt und Anmeldung: A. Träger, Tel. 53029.
- Sonntag, 8. Juli** **Abendgottesdienst „Horizonte“**
18.30 Uhr, Johanneskirche. Was ist Prophetie? – Die fünf Visionen des Propheten Amos. Ansprache: Prof. Dr. Siegfried Zimmer, Ludwigsburg, Musik: Schola Gregoriana des Münsters St. Paul Esslingen, Band dreiem. Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar.
- Gospels and Spirituals-Konzert**
Der Junge Chor Acappella lädt herzlich zu seinem Kirchenkonzert „Gospels and Spirituals“ in der St. Kolumban Kirche ein. Beginn ist um 18.30 Uhr, Einlass um 18 Uhr. Die Moderation übernimmt Dekan Paul Magino. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

SAMMLUNGEN

Abfallberatung

Abfallwirtschaftsbetrieb Esslingen
Tel. 0711 9312-526

Kompostieranlage

Neben dem Gruppenklärwerk,
Vorstadtstraße.

April bis Oktober:

Fr., 14 bis 19 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr

November bis März:

Fr., 14 bis 17 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr

Abholung Biotonne

Nächste Abholung:

Bezirk I und II am Mittwoch, 27. Juni

Abholung Gelber Sack

Nächste Abholung:

Bezirk I und II am Freitag, 29. Juni

Abholung Restmüll

Nächste Abholung:

Bezirk I am Mittwoch, 27. Juni
(2- und 4-wöchentliche Leerung)

Bezirk II am Mittwoch, 27. Juni
(2-wöchentliche Leerung)

Schrott- und Metallsammlung

Der Radsportverein Wendlingen a.N. e.V. führt am 23. Juni ab 8 Uhr eine Metallschrottsammlung in Wendlingen am Neckar durch. Gesammelt wird: Metallschrott, Stahl, Kupfer, Messing, Aluminium, Zinn, Zinn, PVC-Kabel, Gasherde, Blech, Fahrräder, Beistellherde, Geländer, Metallwannen, Metalltöpfe, Metallgrill, Metallrohre. Nicht mitgenommen wird: Ölhaltiger Schrott, Kühlgeräte, Ölradiatoren, Öltanks, Gasflaschen, Motoren, Elektro- und Elektronikschrott, Informations- und Kommunikationstechnik-Geräte, Unterhaltungselektronik-Geräte, Beleuchtungskörper, sowie Lackeimer und Farb Dosen. Bitte den Schrott gut sichtbar am Straßenrand bis spätestens 8 Uhr bereitstellen. Möglichst erst am Tag der Sammlung. Es wurden Flyer im Briefkasten verteilt. Durch das Anbringen des Flyers am Metallschrott geht dieser in das Eigentum des RSV Wendlingen über. Wenn bei der Bereitstellung Hilfe benötigt wird oder es sich um größere Teile zum Abtransport handelt, können Rückfragen unter Tel. 0173 3171592 oder per E-Mail unter info@rsv-wendlingen.de vorgenommen werden. Auch eine persönliche Anlieferung von Schrott am Parkplatz an der Sporthalle Im Speck von 8 bis 15 Uhr ist möglich. Der Radsportverein bedankt sich schon im Voraus für die Metallschrottspende.

FUNDSACHEN

Neuzugänge im Fundamt

Nachstehende Fundsachen sind in den letzten Tagen im Bürgerbüro eingegangen:

- 1 SAMSUNG Handy (gold)
 - 1 Hörgerät
 - 1 russ. Schwerbehindertenausweis
- Eigentümer melden sich bitte im Rathaus, Bürgerbüro.

Kornnatter aufgefunden

Beim Fundamt der Stadtverwaltung Wendlingen am Neckar wurde eine junge rote Kornnatter gemeldet. Der Halter des Tieres wird gebeten, sich telefonisch mit dem Tierschutzverein Esslingen unter Tel. 0711 311733 in Verbindung zu setzen.

STADTBÜCHEREI



Stadt-
Bücherei

WENDLINGEN AM NECKAR

Am Marktplatz 8
Tel. 943-249
E-Mail: stadtbuecherei@wendlingen.de
www.wendlingen.de/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Montags geschlossen
Dienstag 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Mittwoch 14 - 18 Uhr
Donnerstag 14 - 18.30 Uhr
Freitag 14 - 18 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr

Vorlesezeit

Am Mittwoch, 27. Juni lädt die Stadtbücherei um 16.15 Uhr wieder Kinder zwischen 3 und 5 Jahren zur Vorlesezeit ein. Ingrid Zeller liest diesmal die Geschichte "Der kleine Rabe Socke – Piraten Ahoi! und andere rabenstarke Geschichten" von Nele Moost vor. Keine Anmeldung erforderlich, Eintritt frei.

Neue Reiseführer

Athen - Auvergne, Tarn & Cevennen - Familienreiseführer Provence & Cote d'Azur - Griechische Inseln, Ägäis - Istrien (Kvarner Bucht) – Korfu - Kroatien Küste & Inseln - Leipzig - Madeira mit Porto Santo – Moseltal - Neapel, Amalfiküste, Cilento – Niederrhein - Nizza, Antibes, Cannes, Monaco - Norwegen (Fjordland) - Wohnmobilführer Öster-

reich - Radtourenbücher (Weser-Radweg, Romantische Straße) – Rhodos – Südtirol – Tirol - Zypern



Neue Romane in Großdruck

Binkert, Dörthe:

Brombeersommer

Kurz nach Kriegsende finden sich Theo, Karl und Viola in ihrer zerstörten Heimatstadt wieder, versuchen in den frühen 1950er Jahren einen Neuanfang, suchen Glück und Normalität.

Brodie, Laura Fairchild:

Ich weiß, du bist hier

Sarahs Ehemann David ist bei einem Kajakausflug umgekommen. Seine Leiche wurde nie gefunden. Als David vor ihrer Tür steht, beginnt Sarah an ihrem Verstand zu zweifeln, zumal er sich nur ihr offenbart.

Eichhorn, Andrea:

Märchenhochzeit zum Verlieben

Julia, überzeugter Single, ist mit Herz und Seele Hochzeitsplanerin. Doch eine neue Kollegin in der Agentur macht ihr das Leben schwer und ihr droht die Kündigung.

Eichhorn, Andrea:

Sternenlicht über den Bergen

Verena steht auf der Sonnenseite des Lebens: Ihr Laden läuft erfolgreich und sie steht kurz vor der Heirat. Doch plötzlich wird ihr Geschäft Ziel fieser Intrigen und ihr Traumprinz entpuppt sich als doch nicht ganz so märchenhaft...

Gaarder, Jostein:

Der Geschichtenverkäufer

Die Geschichte eines Mannes, der von Berufs wegen Geschichten verkauft, dessen Kunden aber nicht wissen, dass sie jeweils die einzigen sind.

Heldt, Dora:

Im Grunde ist alles ganz einfach

Dora Heldts kurzweiligen Gedankenblitze zu Alltagserfahrungen, aber auch das Aufdecken fremder und eigener Marotten haben nun ein Sammelbändchen gefüllt.

Kaléko, Mascha:

Sei klug und halte dich an Wunder

Sammlung mit Gedanken, Geschichten und Gedichten über Leben und Sterben, kleine und große Wunder, Gefühle und vieles mehr.

Kruppa, Hans:

Valentina sucht das Glück

Valentina erblickt aus dem Zug einen Mann und ist überzeugt, in ihm die große Liebe und das Glück zu finden.

Raspel, Gabriele:

Auf der Insel des Glücks

Eve trägt sich mit dem Gedanken, ihr Haus auf einer kleinen, schottischen Insel zu verkaufen. Der Makler Ian Preston soll ihr dabei helfen. Doch dann kommt alles ganz anders als geplant.

Raspel, Gabriele:

Stürmische Gefühle

Die verwitwete Veronika sucht Trost in der Eröffnung eines eigenen Geschäfts. Dieses über Wasser zu halten, lässt sie sich auf einen Nebenverdienst als Assistentin des Autors Tobias Stern ein.

Neue Kinder- und Jugendromane

Beaty, Erin:

Vertrauen und Verrat

Die 16-jährige Sage ist ein Freigeist, was im Reich Demora und im Haus ihres Onkels nicht gerne gesehen ist. Er möchte sie gerne verheiraten, doch sie nimmt stattdessen einen Job an. Doch dann trifft sie Alex und dieser bringt ihre Willenskraft ins Wanken ... Band 1. Ab 14.

Blazon, Nina:

Ascheherz

Summer wird jede Nacht von Alpträumen heimgesucht. Auf der Flucht vor den dämonischen Träumen trifft sie Anzei und begibt sich mit ihm auf eine Reise in ihre dunkle Vergangenheit. Ab 13.

Buxbaum, Julie:

Mein Herz in allen Einzelteilen

Durch das Asperger-Syndrom fällt David das Leben an seiner Highschool schwer, bis sich eines Tages die beliebte Kit an seinen Tisch setzt und eine Liebesgeschichte der etwas anderen Art beginnt. Ab 14.

Chainani, Soman:

Ein Königreich auf einen Streich

Alles könnte gut sein: Sophie ist Schulleiterin des Bösen und Agatha plant die Hochzeit mit ihrem Prinzen Tedros. Aber das Schicksal legt den beiden Heldinnen im 4. Band jede Menge Steine in den Weg. Ab 12.

Gessner, Stephanie:

Das Chaos kommt selten allein

Lil fährt mit ihrem Zeichenblock zum Modeworkshop nach Berlin und die komplette Großfamilie kommt mit. Ab 11.

Greenland, Shannon:

Weil du mich liebst

Eve hat eine schlimme Kindheit hinter sich. Mit einer neuen Identität beginnt sie bei West, einem Musiker, zu arbeiten, lebt aber in ständiger Angst vor ihrem alten Leben. Ab 14.

Horowitz, Anthony:

Steel claw

Alex versucht mit dem Wissen weiterzuleben, dass Jack bei der Flucht vor Razim und Scorpio gestorben ist. Aber dann erhält er eine Mail, die in ihm die Hoffnung schürt, dass Jack noch am Leben ist. Ab 12.

Riordan, Rick:

Das Schiff der Toten

Band 3 der Magnus-Chase-Reihe.

Russell, Rachel Renée:

Nikkis (nicht ganz so) heimliches Herzklopfen

12. Band der Dork-Diaries-Reihe.

Valentin, Mira:

Der Mitreiser und die Überfliegerin

Milans Welt bricht zusammen, als Jo durch einen Unfall ums Leben kommt. Ein Jahr später tritt er einem fahrenden Zirkus bei und kommt in eine völlig neue, magische Welt. Ab 15

Tipps der Woche

Preußler, Otfried:

Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete

Räuber Hotzenplotz ist aus dem Gefängnis ausgebrochen. Schon wieder! Neuausgabe des bekannten Klassikers.

Tipps aus der 24*7 Online-Bibliothek

Levin, Angela:

Harry

Früher Rebell, heute Vorbild: Prinz Harry ist einer der populärsten Royals. (*eBook Biographie*)

MUSIKSCHULE

Einladung zur Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren, zu unserer Jahreshauptversammlung laden wir Sie herzlich ein auf Donnerstag, **28. Juni, 19.30 Uhr** in den Vortagsraum des Treffpunkt Stadtmitte.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vorstands
2. Aufnahme neuer Mitglieder (Zustimmung des Kuratoriums erforderlich)
3. Jahresbericht des Schulleiters
4. Vorstellung des Kassenabschlusses zum 31.12.2017
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Wirtschaftliche Lage und Haushaltsplan 2018
7. Aussprache (ggf. Behandlung von Anträgen)
8. Entlastung des Vorstands und des Kuratoriums
9. Neuwahlen (Vorstand, Kuratorium, Rechnungsprüfer)
10. Verschiedenes

Mitglieder, die Anträge oder Wahlvorschläge einreichen wollen, werden gebeten, diese schriftlich bis zum 21. Juni an die Vorsitzende, Annette Jahn, Neuburgstraße 24, 73240 Wendlingen am Neckar, zu richten. Wir gehen davon aus, dass sich alle Kuratoriums-

mitglieder, die sich nicht abgemeldet haben, wieder zur Wahl stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Musikschule Köngen/Wendlingen a.N. e.V.

(gez.) Annette Jahn, 1. Vorsitzende

(gez.) Wolfgang Kuttler, 2. Vorsitzender

(gez.) Jörg Dobmeier, Schulleiter

MENSCHEN IM TREFFPUNKT

Mittagstisch

Gemeinsam essen macht mehr Spaß. Genießen Sie in geselliger Runde am Mittwoch, 27. Juni:

Klößchensuppe, eingemachtes Kalbfleisch mit Eierknöpfle und buntem Salat, Nachtisch.

Verbindliche Anmeldungen bitte bis 11.30 Uhr am Vortag (Dienstag) unter Tel. 6636. Der Mittagstisch kostet 5,80 €. Das **Taxi-Team (Tel. 501501)** bietet für gehbehinderte Menschen einen kostenlosen Fahrdienst an. Sollten Sie eine Abholung wünschen, melden Sie dies bitte mit dem Essen zusammen an.



'S BLÄTTLE

AMTSBLATT DER STADT
WENDLINGEN AM NECKAR



Impressum

Herausgeber: Die Stadt Wendlingen am Neckar.

Verantwortlich für den Inhalt (ausgenommen Anzeigen und die Rubrik „Was sonst noch interessiert“): Bürgermeister Steffen Weigel, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion: Pressestelle beim Amt für Zentrale Steuerung. Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, Telefon 07024 943-209, Telefax 07024 943-262, Internet: <http://www.wendlingen.de>, E-Mail: blaettle@wendlingen.de.

Redaktionsschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag 8.00 Uhr.

Anzeigen und Rubrik „Was sonst noch interessiert“: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Druck: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Telefax: 07033 2048, www.nussbaum-medien.de.

Anzeigenannahme: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de
Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beylerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de
Anzeigenschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag, 17.00 Uhr.

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Freitag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr und wird an die Haushalte der Stadt Wendlingen am Neckar kostenlos verteilt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.



„Shakespeare – Gut geschüttelt“

Mit ihrem Stück „Shakespeare – Gut geschüttelt“ im bewährten Stil des Improvisationstheaters, mit Masken und Ausdruckstanz, gestalten Menschen mit und ohne Handicap verschiedene Stücke von William Shakespeares nach und vereinen diese humor- wie auch kunstvoll zu einem ganz eigenen Stück. Es erwartet Sie „ein Abend voller Überraschungen“, verspricht die Leiterin der Theatergruppe und Theaterpädagogin Waltraud Grass und freut sich gemeinsam mit den Steinachspatzen auf zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer. Karten erhalten Sie im Vorverkauf: im MiT und in der Stadtbücherei oder an der Abendkasse. Im Vorverkauf 12 €, 5 € ermäßigt. Abendkasse: 14 €, 7 € ermäßigt. Freitag, 22. Juni, 19.30 Uhr, Großer Saal, Treffpunkt Stadtmitte.

PC-Treff 55 +

Die Mentoren des PC-Treff bieten Senioren und allen Menschen, die schon in einem etwas gesetzteren Alter sind und sich vertieft mit dem Computer beschäftigen wollen, ein Forum, in dem die persönliche Betreuung im Vordergrund steht. Bringen Sie Ihren eigenen Laptop mit oder versuchen Sie sich mal am Treff-PC. Nächstes Treffen: Montag, 25. Juni, ab 14.30 Uhr, Raum 02/7 im 2. OG.

Treffen der Selbsthilfegruppe Morbus Crohn & Colitis ulcerosa

Zu Gast ist an diesem Abend Dr. Wolfgang Vogt, ltd. Oberarzt am Klinikum Esslingen, der Fragen rund um chronisch entzündliche Darmerkrankungen beantworten wird. Eingeladen sind Betroffene, Angehörige, Partner sowie Interessenten. Montag, 25. Juni, 20 Uhr im MiT/EG.

Bei Fragen wenden Sie sich an: kontakt@crohco.de oder Gerlinde Strobel-Schweizer, Tel. 07023 5028. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite: www.crohco.de

Dienstagstreff

Wir sind als Selbsthilfegruppe miteinander unterwegs zu einem zufriedenen und glücklichen Leben. Viele von uns haben in der Vergangenheit meist unliebsame Erfahrungen mit Alkohol oder Drogen gemacht oder auch sonstige Lebenskrisen durchlebt. Wir haben gelernt, dass wir mit unseren Erfahrungen

und Sorgen nicht alleine sind. Wir unterstützen uns gegenseitig auf dem Weg zu einer suchtmittelfreien und zufriedenen Zukunft. So haben wir die Möglichkeit Freunde zu finden und bei Bedarf jemanden zum Reden oder Telefonieren. Treffen in zweiwöchigem Abstand dienstags, 19.30 Uhr, Raum 02/7, 2. OG. Nächstes Treffen: 26. Juni. Sie erreichen die Gruppe unter Tel. 0177 2480984; Email: diensttagstreff@t-online.de

Frauenstammtisch

Was Männer können, können Frauen auch: Frauen treffen sich einmal im Monat: Sie wollen neue Frauen kennenlernen, miteinander reden, erzählen, Interessen teilen, sich verabreden, etwas gemeinsam unternehmen... Es gibt keine Voraussetzungen außer „FRAUSEIN“, keine Verpflichtung. Einfach Zusammensein und Zusammenfinden, vielleicht sogar ab und zu über die Stammtischrunde hinaus. Die Teilnahme am Frauenstammtisch ist selbstverständlich kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Rückfragen stehen Ihnen Brigitte Niefanger, Tel. 07022 604704 und Dorothea Vogel, Tel. 500088 gerne zur Verfügung. Nächstes Treffen: 27. Juni von 14.30 bis 16.15 Uhr, Raum: MiT/EG.

„Schlagartig anders“

Selbsthilfegruppe nach Schlaganfall
Am Freitag, 29. Juni trifft sich die

Selbsthilfegruppe nach Schlaganfall um 15 Uhr im MiT-Café im EG des Treffpunkt Stadtmitte. Dieser Treff richtet sich an Betroffene, Angehörige und Freunde.

Jeder Mensch träumt

Das Seminar lädt alle Interessierten ein, sich in vertrauensvoller Atmosphäre auf das Geheimnis der Träume einzulassen. Der Traum kann wie eine Tür zu einer verborgenen Welt sein, die immer in uns ist. Beachtet oder nicht – es könnten Herzesschätze sein. Ziel des Seminars ist es, auf grundsätzliche Fragen zu unseren Träumen einzugehen und eigene Träume zu deuten. Das Seminar soll helfen, die Traumbilder als Botschaften des Unbewussten zu entschlüsseln, um die Sprache der Träume besser zu verstehen.

Seminarleiterin Ilka Wimmer hat eine Ausbildung zur Traumberaterin bei Dr. Helmut Hark absolviert und jahrelange Erfahrung in der Traumarbeit. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Interesse an eigenen und an den Träumen anderer genügt.

Das Seminarangebot richtet sich ebenso an neu Interessierte wie auch an Teilnehmer der bisherigen Seminare. Kurstermine: 4.7., 11.7., 25.7., 16.30 bis 18.15 Uhr, Raum: 02/8, 2.OG. Kursgebühr: 24 €. Max. 8 Teilnehmer. Auskunft und Anmeldung bei Kursleiterin Ilka Wimmer, Tel. 866056.



Programmübersicht

Eine ausführliche Beschreibung aller Veranstaltungen finden Sie im MiT-Programm. Laufende Kurse werden nicht mehr angekündigt.

Freitag, 22.6.	19.30 Uhr	„Shakespeare – Gut geschüttelt“ (Großer Saal)
Montag, 25.6.	14.00 Uhr	Offener Spielenachmittag (MiT/EG)
	14.30 Uhr	Stricklieseln und Häkeltanten (MiT/EG)
	14.30 Uhr	PC-Treff 55+ (02/7, 2. OG)
Dienstag, 26.6.	09.30 Uhr	ProJuFa-Frühstück: Singen mit Christa Schimpf (Kleiner Saal/EG)
	12.00 Uhr	Ausflug nach Tübingen. (ausgebucht!!)
	15.00 Uhr	Englisch-Stammtisch (02/7, 2. OG)
	19.30 Uhr	English Conversation Group evening (02/8, 2. OG)
	19.30 Uhr	Hatha-Yoga. Übungsabend. (02/10, 2. OG)
Mittwoch, 27.6.	09.30 Uhr	Bewegen, Unterhalten, Spaß haben (B.U.S.) (Feiergarten neben dem Treffpunkt)
	12.00 Uhr	Mittagstisch (MiT/EG)
	14.30 Uhr	Frauenstammtisch (MiT/EG)
Donnerstag, 28.6.	10.00 Uhr	Maschenplauderei. Offener Treff. (MiT/EG)
	14.00 Uhr	Offene Skatrunde (MiT/EG)
Freitag, 29.6.	15.00 Uhr	Schlagartig anders. Selbsthilfegruppe nach Schlaganfall. (MiT/EG)

Ausflug Gartenschau Lahr

Nur wenig freie Plätze

Wir beginnen unseren Besuch auf der Gartenschau mit einer zweistündigen Führung über das Gelände. Nach der Mittagspause bleibt genügend Zeit zur freien Verfügung, um die Gartenschau auf eigene Faust oder gemeinsam mit der Reiseleitung zu erkunden, bevor wir gemeinsam nach Wendlingen am Neckar zurückfahren.

Der Unkostenbeitrag pro Person für Busfahrt, Eintritt und die ca. zweistündige Führung über das Gartenschau-Gelände beträgt 40 €. Bitte entrichten Sie den Unkostenbeitrag bis spätestens 3. Juli im MiT. Nur dann ist Ihnen der Platz im Bus sicher. Der Bus fährt an der Bushaltestelle Albstraße, gegenüber EDEKA ab. Dienstag, 10. Juli, Abfahrt: 7 Uhr, Rückfahrt ab Lahr: 17 Uhr. Anmeldung zum Ausflug telefonisch unter Tel. 6636 oder persönlich während der Öffnungszeiten des MiT.

SOZIALE DIENSTE

Wendlingen Card lohnt sich

Mit der Wendlingen Card kommen Kinder und Erwachsene einkommensschwacher Haushalte in den Genuss von Vergünstigungen.

Hierzu gehören eine kostenfreie oder ermäßigte Teilnahme bei Institutionen und Veranstaltungen. Zum Beispiel: In der Stadtbücherei, im Freibad, im Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße (Fi-Fo), in manchen Kindergärten und Schulen sowie in den Kirchengemeinden, im Bürgertreff MiT und anderen. Teilweise auch in folgend aufgeführten örtlichen Vereinen.

Zum Beispiel: Bürgerverein Wendlingen a.N. e.V., Egerländer Gmoi Wendlingen e.V., Förderverein der Gartenschule, Förderverein der Musikschule, Museumsverein Wendlingen-Unterboihingen e.V., Musikschule Köngen/Wendlingen am Neckar e.V., Musikverein Unterboihingen e.V., Radsportverein Wendlingen am Neckar e.V., Sängerbund Wendlingen e.V., Skizunft Wendlingen e.V., Sozialstation Wendlingen am Neckar e.V., TV Unterboihingen e.V., TSV Wendlingen e.V. und weiteren Vereinen im Ort. Folgende in Wendlingen am Neckar wohnhafte Personen haben Anspruch auf die Wendlingen Card:

Minderjährige Kinder, deren Familien Arbeitslosengeld II, Grundsicherung nach SGB XII, Jugendhilfeleistungen, Kinderzuschlag, Wohngeld oder Asylbewerber Leistungen beziehen.

Zusätzlich bei Kindern unter 10 Jahren ist eine **Begleit-Card** für eine erwachsene Person möglich.

Und **Erwachsene**, welche Grundsicherung nach SGB XII erhalten oder Rente und Wohngeld.

Anträge sind im Rathaus der Stadt Wendlingen am Neckar in Zimmer 0,07 erhältlich. Bitte den jeweiligen Leistungsbescheid und ein aktuelles Foto mitbringen. Der Ausweis ist kostenlos.

PARTEIEN

Die Wendlinger Sozialdemokraten



Bürgermeister Steffen Weigel zum Wendlinger Masterplan Kommunale Wohnungspolitik

Das Thema Wohnen stand im Vordergrund des Runden Tisches der SPD 60+ im Gasthaus Lamm in Wendlingen. Schnell wurde dabei deutlich, dass gerade ältere Menschen diesem Themenkomplex einen hohen Stellenwert beimessen und möglichst lange im eigenen Heim wohnen bleiben möchten. Passend dazu stellte der Wendlinger Bürgermeister Steffen Weigel den "Masterplan Kommunale Wohnungspolitik" der Stadt vor: Ausgehend von einer Haushaltsgröße von im Schnitt

2,12 Personen liegt der jährliche Neubaubedarf - im sogenannten Bestandserhalt plus - bis 2035 demnach bei 39 Wohneinheiten und einer Gesamtwohnfläche bis zum Jahr 2035 von insg. 23,8 ha. Für preisgebundene und preisgünstige Wohnungen wird mit einem Anteil von 11 neuen Wohnungen im Jahr gerechnet. Um diesem Bedarf gerecht zu werden habe Wendlingen am Neckar bereits Maßnahmen mit einem Gesamtverbrauch von 20,83 ha geplant, berichtete der Bürgermeister. So werden konkret beispielsweise im Herbst 2018 zwei von der Stadt gebaute Häuser mit 17 Wohneinheiten fertig. Bürgermeister Steffen Weigel machte dabei deutlich, wie wichtig für die Erstellung und Umsetzung des Masterplans Vorarbeiten in der Verwaltung, Beschlüsse im Gemeinderat und einiges mehr sind. Für den interessanten und kurzweiligen Vortrag bedankte sich Beate Schweinsberg-Klenk bei Bürgermeister Steffen Weigel.



KINDERGÄRTEN

Kindergarten Alleenstraße

Familiengottesdienst

Swimmy – gemeinsam sind wir stark



Unter diesem Motto feierte das Familienzentrum Alleenstraße gemeinsam mit Pfarrerin Ute Biedenbach am 10. Juni einen Familiengottesdienst in der Eusebiuskirche.

Die Kinder gestalteten den Gottesdienst mit Liedern, einem Tanz und einem kleinen Theaterstück nach der Bilderbuchvorlage „Swimmy“. Gemeinsam tauchte man unter Wasser, entdeckte die Stärke von Gemeinschaft, Freundschaft und Mut, die Wunder der Schöpfung und die Freude an diesem gemeinsamen Fest. Es war ein großer Erfolg und die Kinder mit viel Engagement bei der Sache. Im Anschluss gab es ein kleines, aber feines Picknick auf dem Spielplatz Pfarrwiese. Dabei konnte man ganz entspannt den Sonntagvormittag ausklingen lassen.

Ein großes Dankeschön an den Elternbeirat, welcher dieses Zusammensein geplant und ermöglicht hatte. Danke auch den Eltern – es war ein tolles und leckeres Buffet. Vielen Dank an Pfarrerin Ute Biedenbach für die tolle Mit-Vorbereitung.... Der größte Dank gilt aber den kleinen Sängern, Tänzern und Schauspielern... ihr wart super...!

Kindergarten Neuburgstraße

Besuch im Backhäusle

Im Juni war es wieder so weit und die Wichtel vom Kindergarten Noahs Arche machten einen Ausflug ins Unterboihinger Backhäusle. Unter fachkundiger Anleitung und mit Hilfe von Traudel und Peter Hoefler wurden fleißig Brote geknetet, geformt und mit Körnern, Saaten und Haferflocken bestreut. Es gab also viel zu tun, bevor die Brote im Holzofen gebacken wurden. Zudem wurde für jeden Nachwuchs-Bäcker noch eine Art Flammkuchen – sogenannte Dätscher – belegt und gebacken. Anschließend ließen es sich alle mit Genuss schmecken. Die Backzeit für die Brote überbrückte man dann mit einem Abstecher zum Seilbahn-Spielplatz. In großen Körben wurden die selbst gebackenen Brote vom Backhäusle zum Kindergarten gebracht, wo sich die abholenden Eltern bereits freuten - noch am Nachmittag duftete es nach frischem Brot im Gruppenraum.

Die zum Befeuern des Ofens erforderlichen Kräfte wurden bereits im Vorjahr

von den Eltern gebunden. Wir bedanken uns bei allen mithelfenden Kindern, Eltern, Erzieherinnen, beim Museumsverein und selbstverständlich bei Familie Hoefler, für das Anfeuern des Holzofens in den frühen Morgenstunden, den tollen Vormittag und die herzliche Atmosphäre.



JAHRGÄNGE

Jahrgang 1931/32 Wendlingen/Unterboihingen

Wir treffen uns am Mittwoch, 27. Juni im Gasthaus zum Lamm um 12 Uhr zum Mittagessen und gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Jahrgang 1935/36 Wendlingen

Die angemeldeten Teilnehmer zur Schwarzwaldtour treffen sich am 28. Juni an der Lauterschule um 7.45 Uhr, Abfahrt 8 Uhr. Rückkehr ca. 20 Uhr.

VEREINE

**Akkordeon-Club
Wendlingen e.V.**



Konzert



Am Sonntag, 24.6. um 18 Uhr lädt der Akkordeonclub Wendlingen zu einem Stundenkonzert ein.

Das Orchester des Vereins spielt Musik aus verschiedenen Epochen. Aus dem 16. bis ins 19. Jahrhundert hat die Dirigentin des Orchesters, Christine Fischer-Fahs, abwechslungsreiche Werke ausgesucht und diese mit den Akkordeonspielern und -spielerinnen einstudiert.

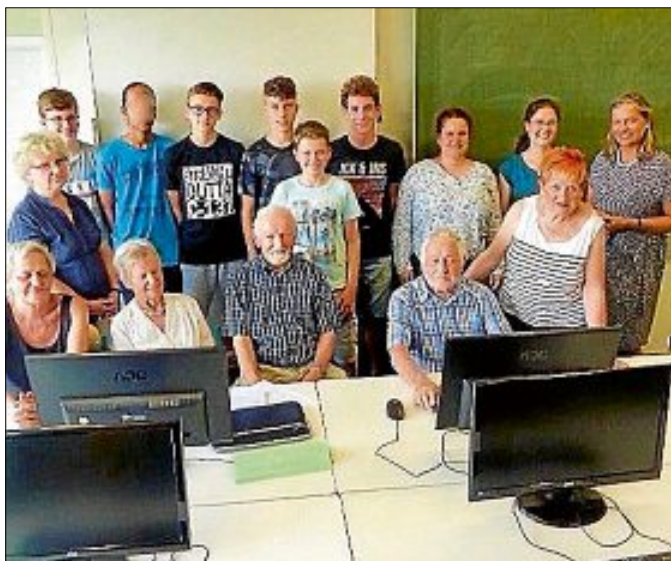
Musikalischer Gast des Abends ist Felix Kogel. Der 22-jährige Physikstudent aus Abtsgmünd ist ein Ausnahmetalent sowohl auf dem Akkordeon als auch am Klavier. Als Preisträger unzähliger Musikwettbewerbe (besonders zu erwähnen sind mehrere erste Bundespreise bei Jugend musiziert und ein

SCHULEN

Robert-Bosch-Gymnasium

Schüler teilen ihre Computerkenntnisse mit Senioren

Seit dem 8. Juni besuchen sechs begeisterte Senioren jeden Freitag das RBG, um unter der Leitung von Schülern der neunten Klassen den Umgang mit Computern zu erlernen. Dieser Computerkurs fand bereits mehrfach am Robert-Bosch-Gymnasium statt. Auch in diesem Jahr taten sich einige Schüler zusammen, die nun endlich einmal in die Rolle des Lehrers schlüpfen können. Verteilt auf sechs Freitage werden die



wissbegierigen Senioren seit letzter Woche mit den Grundkenntnissen des Computers vertraut gemacht. Dabei erlernen sie einige Grundlagen wie z.B. das Hochfahren eines PCs, aber auch komplexere Vorgänge wie das Erstellen eines eigenen E-Mail-Accounts. Bereits nach dem ersten Treffen äußerten sich die Teilnehmer ausschließlich positiv und es waren bereits große Fortschritte zu erkennen. „Es ist inter-

essant, die Dinge auch mal aus einer anderen Perspektive zu sehen“, berichtet Schüler Nils Christensen (Klasse 9a). „Es macht uns sehr viel Spaß, Dinge mit und von den Senioren zu lernen.“ Unterstützt wird das Projekt zudem von den Referendarinnen Muriel Frenznick und Hanna Geiger. Wir wünschen den Senioren und Schülern eine interessante gemeinsame Zeit mit neuen Erkenntnissen!

7. Platz beim Coupe Mondiale World Accordion Championship) überzeugt er mit herausragendem Können und Talent. Seine eindrucksvollen Interpretationen begeistern jedes Publikum. Der Eintritt ist frei. Einlass um 17.30 Uhr



Banater Schwaben

"Schwowische Nomittach"

Unter dem Motto „Erinnerungen ans Banat“ laden wir alle Landsleute und Freunde zu einem „Schwowische Nomittach“ am **1.7. um 14 Uhr in den Treffpunkt Stadtmitte** ein.

Passend zum Motto erwartet sie ein buntes und abwechslungsreiches Programm, gestaltet von den „Lustigen Schwaben“ aus Leimen und die **Donauschwäbische Blaskapelle Pforzheim**. Mit Gesang, Tanz und vielem mehr möchten unsere Gäste unter der Leitung von Anna Lang mit ihrem Programm „Leit, wie schnell die Zeit vergeht“ sowohl Erinnerungen an die alte Heimat auffrischen, aber auch den Kindern und Enkelkindern auf unterhaltsame Art und Weise zeigen, was das Leben im Banat so schön gemacht hat. Auch der ein oder andere Lacher darf dabei nicht fehlen. Den Nachmittag beschließt die Blaskapelle aus Pforzheim unter der Leitung von Franz Weinhardt, zu deren Klängen die Trachtengruppe Leimen auch einige Volkstänze präsentiert. In der Pause dürfen Sie sich auf selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Getränke freuen. Über Kuchenspenden würden wir uns freuen.

Der Eintritt beträgt 5 €, darin enthalten ist ein Gutschein für ein Stück Kuchen und eine Tasse Kaffee. Reservierungen bei Familie Schiwanowitsch (Tel. 3178). Wir freuen uns auf ihr Kommen.



gesangverein
eintracht 1886
unterboihingen e.v.



Junger Chor Acappella

Konzert

Wir laden herzlich zu unserem **Gospel and Spirituals-Konzert** am Sonntag, 8.7., 18.30 Uhr ein.

Die Spirituals entstanden während der Sklavenhaltung, die Anfang des 17. Jahrhunderts begann, als die schwar-

zen Sklaven von ihren weißen Unterdrückern zum christlichen Glauben bekehrt werden sollten. Daraus entwickelten sich dann später die Gospels. Der Glaube an Gott war damals und ist heute noch die Basis der Musik. Der Moderator des Konzerts ist Dekan Paul Magino.

SONNTAG, 08. JULI 2018
Kath. Kirche St. Kolumban
Wendlingen-Unterboihingen

Leitung: Helmut Grübel
Klavier: Michael Holder
Bass: Brian Thiel
Schlagzeug: Thilo Adam

Beginn: 18:30 Uhr
Einlass: 18:00 Uhr
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

In eigener Sache:

Unsere nächste Veranstaltung:

Gartenfest im Hof der Lindenschule

28. & 29. Juli 2018

www.eintracht-unterboihingen.de

Probe Acappella:

montags, 19:30 - 21:30 Uhr

Treffpunkt Stadtmitte Wendlingen

Vorspielraum 1. OG

! **Sonderausstellung**
"20 Jahre Acappella"
Im Stadtmuseum in Wendlingen
noch bis 05. August 2018.

Hundefreunde Wendlingen e.V.



Kursangebot

Montags: ab 18 Uhr Begleithundetraining für Fortgeschrittene

Samstags: ab 14.30 Uhr Welpen/

Beginner/ Quereinsteiger

ab 16 Uhr Basis-Training

Sonntags: ab 10 Uhr Spielstunde für

Kleinhunde

Einstieg für alle Kurse jederzeit möglich.

Anmeldung unter:

hundefreundewendlingen@gmx.de

oder Tel. 0171 3678180

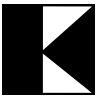
Besuchen Sie uns auf unserem

Hundeplatz beim Wasserhochbehälter

Eschle,

Steinbacher Straße in Wendlingen.

Kolpingsfamilie Unterboihingen



Bezirkswallfahrt für den Frieden

Der Kolping-Bezirk Esslingen-Reutlingen lädt recht herzlich zur diesjährigen Bezirkswallfahrt für den Frieden am Sonntag, 24.6. mit unserem ehemaligen Bezirkspräsidenten Pfarrer Reinhold Rampf nach Ave Maria, Deggingen ein. Treffpunkt ist um 16.50 Uhr vor der Kirche. Die Andacht beginnt um 17 Uhr. Anschließend ist noch eine Einkehr im Deutschen Haus in Kaltenwanghof geplant.

Musikverein Unterboihingen e.V.



Musikalische Grüße zum Geburtstag

Am vergangenen Wochenende feierte unser Musikerkamerad „Quetsche“ (Markus Dieterle) seinen 50. Geburtstag. Natürlich lieben es sich die Musikerinnen und Musiker nicht nehmen ihm mit einem Ständchen zu gratulieren. Mit einer Sammlung flotter Melodien und der Polka „Ein halbes Jahrhundert“, wurden musikalische Glückwünsche zum Geburtstag überbracht. Im Anschluss daran feierten alle zusammen noch fröhlich weiter. Für den schönen Abend und die tolle Bewirtung nochmals einen recht herzlichen Dank. Der MVU wünscht unserem „Quetsche“ viel Gesundheit, alles Gute und vor allem noch viele Jahre mit uns.



v.l.: Vorstand Musik Stefan Haag, Jubilar Markus „Quetsche“ Dieterle, Vorstandssprecher Stefan Stierl

Orchester

Unsere Saxophone

Das Saxophon gehört trotz seines metallischen Korpus zur Familie der Holzblasinstrumente. Der Grund darin liegt in der Erzeugung des Tons mit Hilfe eines Holzblattes (Rohrblatt). Die längste Tradition hat das Saxophon in Bläserorchestern, wo es eine wichtige klangliche Aufgabe hat. Einerseits ist es möglich einen warmen, samtartigen Ton und andererseits einen durchdringenden Ton in hohen Lagen zu spielen. Im Musikverein kommen zumeist das Alt-Saxophon in Es und das Tenor-Saxophon in B zum Einsatz. Ursprünglich für die klassische Konzertmusik ent-

worfen, schaffte das Saxophon seinen Durchbruch erst als Soloinstrument in Jazz-Bands. Inzwischen hat es sich jedoch in zahlreichen verschiedenen Musikrichtungen etabliert.

Im MVU leben wir den Teamgeist, was man an jedem unserer Auftritte spüren, sehen und vor allem hören kann. Neben dem Zusammenhalt steht auch der Spaß am gemeinsamen Musizieren im Vordergrund. In unserem Register (die Altersspanne reicht von 18 bis Ü60 Jahren) herrscht eine fast schon familiäre Atmosphäre. Wer vom ‚geilen‘ Saxophon-Sound nicht genug bekommen kann, lässt es gerne mal im Ensemble ‚krachen‘ oder bildet sich in Workshops auf freiwilliger Basis fort. Weitere Mitstreiter, egal welchen Alters oder Leistungsniveaus, sind bei uns sehr gern gesehen und immer herzlich willkommen.



v.l.: Sybille Seidler, Laura Klotz, Kathrin Maier, Janis Waxmann

Musikverein Wendlingen e.V.



Du spielst ein Instrument und suchst ein Orchester mit Spaß an Blasmusik? Der Musikverein Wendlingen freut sich über Zuwachs und lädt zum Mitspielen und Proben ein. Unverbindliches Reinschnuppern ist jederzeit an folgenden Probenterminen möglich:

Vororchester - dienstags von 18 bis 19 Uhr (Treffpunkt Stadtmitte),

Jugendkapelle Unisono - mittwochs von 18.30 bis 20 Uhr und

Großes Blasorchester - freitags von 20 bis 22 Uhr (beides im Vereinsheim). Bei Fragen: musiker@musikverein-wendlingen.de

Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Hochwasser

Auch das Vereinsheim an der Lauter des Musikvereins Wendlingen blieb vom Hochwasser letzte Woche leider nicht verschont. So wurden die Keller Räume vom kräftigen Regen überflutet. Durch einen vorbildlichen, spontanen Arbeitseinsatz der MusikerInnen und deren Angehörigen konnten viele Noten sowie das Inventar aus den durchnässten Räumen gerettet werden. Bei einem weiteren Helfereinsatz konnten anschließend die Räume trockengelegt und gereinigt werden, sodass das Musikheim wie gewohnt für Proben und Veranstaltungen geöffnet werden kann. Ein herzliches Dankeschön gilt allen helfenden Händen!

Obst- und Gartenbauverein Unterboihingen



Landesgartenschau



Unser diesjähriger Ausflug führte uns nach Lahr zur Landesgartenschau. Um 7 Uhr starteten wir bei strahlendem Sonnenschein an der Lindenschule. Bei Baden-Baden machten wir unsere mittlerweile traditionelle Kaffeepause mit Hefezopf.

In Lahr angekommen begann gegen 10.30 Uhr unsere Führung. Wir wurden in zwei Gruppen aufgeteilt und los ging es durch das 38 Hektar große Parkerlebnis.

In drei großzügigen Parkbereichen, dem Kleingartenpark, Bürgerpark und dem Seepark erwarteten uns unter anderem jahreszeitlich wechselnde Bepflanzungen, eine Vielfalt an Themen- und Schaugärten, ein römisches Streifenhaus sowie die Blumenhalle der Floristen, die mit 13 wechselnden Ausstellungen einer der Höhepunkte der Landesgartenschau ist. Die Kreationen aus Blüten, Zweigen und anderen Materialien wurden ausführlich bewundert, was sicherlich auch daran lag, dass die Halle angenehm kühl war. Nach der sehr informativen Führung blieb noch genügend Zeit zur freien Verfügung. Die meisten suchten sich erstmal ein schattiges Plätzchen in einem der Gastro-Angebote, da die Temperaturen an diesem Samstag sehr hoch waren. Gegen 15.30 Uhr traten wir die Rückfahrt an. In der Gaststätte "Linde" in Zizishausen war zur Abendeinkehr für uns reserviert.

Um 20 Uhr endete die Fahrt wieder an der Lindenschule.

Dieses Jahr meinte es das Wetter besonders gut mit uns, so dass es teilweise recht anstrengend war. Aber trotzdem wieder einmal ein gelungener Ausflug.

Radsportverein Wendlingen e.V.



Schrott- und Metallsammlung

Nähere Informationen zur Schrottsammlung am kommenden Samstag, 23.6. stehen unter Rubrik „Sammlungen“.

Abt. Radball

Aufstiegsspiele zur 2. Bundesliga

Nach Erreichen des Meisters der Oberliga Baden-Württemberg qualifizierte sich das Team Wendlingen 2 (L. Hofmann/K. Seiber) für die Aufstiegsspiele zur 2. Bundesliga. Für die Vorrunde Gruppe 4 hatte

Wendlingen Heimrecht und konnte Mannschaften aus Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz begrüßen. Der Start wollte dem RSV-Duo nicht glücken, die Mannschaft der SK Stuttgart spielte undurchdringlich und siegte mit 8:2 Toren. Die Wendlinger behielten die Ruhe und überzeugten in den Spielen gegen Klein-Winternheim 3:2, Bamberg-Gaustadt 7:2 und Baunatal 3:1 und waren mit 9 Punkten gut im Rennen. Vier Teams konnten sich an die Spitze setzen, jedoch standen nur drei Plätze für das Finale bereit. Somit musste im letzten Spiel gegen Ginsheim noch ein Punkt her. Hier hatte Ginsheim mehr Glück. Der 6:3 Erfolg der Hessen bedeutete für den RSV Punktgleichheit mit Klein-Winternheim. Diese hatten das bessere Torverhältnis und Wendlingen knapp das Nachsehen auf dem 4. Platz.

Anfänger sind Kreismeister

Es war der erste Einsatz der jüngsten Wendlinger Radballer (Lean/Leon), und stolz konnte der Pokal mit nach Hause genommen werden. Mit Feuer eifer stürzte sich das junge Team in das Abenteuer Kreismeisterschaft der Anfänger und siegte deutlich gegen Denkendorf 3:1, Reichenbach 8:0 und Oberesslingen 5:0.

Vorschau 23.6.: 2. Bundesliga in Kemnat

Abt. Kunstrad

5 Mal Platz 1 für Wendlinger Sportler



Wendlinger Sportler nach der Siegerehrung

In Denkendorf wurde die Bezirksnachwuchsmeisterschaft im Kunstradsport ausgetragen. Der RSV Wendlingen konnte in 5 Disziplinen jeweils Platz 1 erringen.

Lukas Hierl siegte im 1er der Schüler U13, Merlin Ott war bei den Schülern U11 erfolgreich. In dieser Disziplin holte Valentin Brauneisen Rang 2. Johanna Ott war die einzige Starterin in der Juniorinnenklasse. Mit einer guten Kür blieb sie nur knapp unter ihrer Bestleistung. Die Jüngste im Wendlinger Team, Cora Blaich, siegte bei den Schülerinnen U11. Bei den Schülerinnen U13 belegten die Wendlinger Sportlerinnen die Plätze 1 – 5. Sonja Fischer siegte mit einer gelungenen Kür vor Emma Sester Jule Stuhl Müller, Hannah Sester und Nadine Sliwa. Damit ist die Kunstradsaison für die Schüler und Junioren abgeschlossen.

Abt. Freizeitsport

Renntaggruppe 4 Tage in Sölden

Einige Rennradfahrer aus der Rennradgruppe des RSV Wendlingen waren vor kurzem für 4 Tage in Sölden, um dort

einige Touren zu fahren. Nach der Ankunft in Sölden wurden die Räder fertig gemacht und kurze Zeit später startete man zur einer ersten kürzeren Tour, die die Rennradler nach Vent und weiter zu den Rofenhöfen führte. Die Bergbauernhöfe der Rotte Rofen, häufig auch Rofenhöfe genannt, liegen auf einer Höhe von 2009 m und etwa einen Kilometer westlich von und 114 Meter höher als Vent in den Öztaler Alpen. Am Freitag stand der Anstieg zum Rettenbachgletscher auf dem Programm. Die Straße führt bis auf eine maximale Höhe von 2800 m, ist 13 km lang und hat eine durchschnittliche Steigung von 11%, die Maximalsteigung beträgt 13 %. Nach kurzem Aufenthalt am Gletscherstadium fuhr man wieder abwärts um noch nach Hochsölden zu fahren, das auf 2063 m liegt. Am Samstag war die Fahrt auf das Timmelsjoch auf dem Programm mit einer Länge von 27 km und Maximalsteigung von 12% bis auf 2509 m. Es waren noch ca. 150 Höhenmeter bis zur Passhöhe zu bewältigen, als es anfang zu graupeln. Die Radler ließen sich nicht abschrecken und fuhren bis nach oben. Einige Bilder von den Schneebergen seitlich an der Straße gemacht, dann ging es wieder zurück nach Sölden ins Quartier, dort gönnte man sich wie nach allen Touren einen Cappuccino. Die letzte Tour am Sonntag führte die Rennradler Tal auswärts bis Umhausen, von dort nach Niederthai (1563 m), dort ist mit einer Fallhöhe von 159 m Tirols höchster Wasserfall, der Stuibenthal. Nach einer Runde durch Niederthai ging es mit rasanter Abfahrt wieder ins Tal. Taleinwärts bis nach Längenfeld, dort noch einen Anstieg nach Gries im Sulztal (1569 m). Nachdem man wieder in Sölden ankam war schon wieder packen angesagt. In den 4 Tagen hatten die Rennradler 212 km und 5393 Höhenmeter in den Beinen und bis auf den Graupelschauer auf dem Timmelsjoch blieben die Radler von Regen verschont und fuhren gut gelaunt wieder nach Wendlingen am Neckar.

Reha-Sport-Gesundheit e.V.



Menschen, die gerne zum Reha-Sport kommen



Christina Städtler aus Neckarhausen, kommt seit ihrer Krebserkrankung vor 4 Jahren regelmäßig 2-3 Mal die Wo-

che zum Rehasport. Der regelmäßige Sport hat ihr geholfen, im Alltag wieder tatkräftig anpacken zu können.

Wir bieten täglich Reha-Sport-Kurse an

Bei Fragen beraten wir Sie gerne unter: Tel. 5025061, Sibylle Laubscher, Bahnhofstraße 74 (im Behr-Areal)
E-Mail: info@reha-sport-gesundheit.de
www.reha-sport-gesundheit.de

Ein kostenloses Probetraining ist jederzeit möglich!

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Unterboihingen



Sommerfest 2018 beim Albverein

Am Sonntag, 1.7. macht die Ortsgruppe vom Schwäbischen Albverein Unterboihingen im Schulhof der Lindenschule sein traditionelles Sommerfest. Beginn ist um 10 Uhr. Unter den Linden werden kühle Getränke gereicht, Schweine- und Albreinssteak sowie Rote oder Thüringer Wurst stillen den Hunger. Ab 13 Uhr wird die Kuchentheke eröffnet, Kuchen und Torten zum Kaffee werden hier angeboten. Zu dieser sommerlichen Veranstaltung ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen.

Die Vereinsmitglieder sind aufgerufen für eine Kuchenspende. Bitte anmelden bei, Hildegard Ludwig, Tel. 8683024, vielen Dank.

Aussichtsreiche Vulkanschlote und traditionsreiche Weinberge

Die nächste Wanderung des AV Unterboihingen am Sonntag, 24.6., führt von Metzgingen über den Florian nach Kapishäusern. Über den Jusi und durch die Metzinger Weinberge geht es zurück zum Ausgangspunkt. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr an der Lindenschule. Eine Einkehr kurz vorm Ende der Wanderung ist vorgesehen. Die Wanderführer Christine und Rainer Kaiser laden herzlich zum Mitwandern ein.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Wendlingen



Einladung zur Sonnwendfeier

Die Ortsgruppe lädt zu ihrer traditionellen Sonnwendfeier am **Samstag, 23.6.**, ein. Wir freuen uns, Sie ab **17 Uhr** an unserem Vereinsheim begrüßen zu dürfen. Bei Einbruch der Dunkelheit wird das Feuer von den Kindern angezündet. In der Zwischenzeit können Steak und Wurst vom Grill, frisch gezapftes Bier oder Radler oder auch ein Cocktail in geselliger Runde genossen werden. Der Verein freut sich schon auf Ihr Kommen.
Arbeitsdienst für die Mitglieder am Samstag ab 9 Uhr.

Anmeldung zur Fahrt ins Blaue

Am Sonntag, **12.8.**, unternimmt die Ortsgruppe wieder eine Fahrt ins Blaue. Es kann sich ab sofort bei J. Heilemann, Tel. 51234 angemeldet werden.

Sozialstation Wendlingen am Neckar e.V.



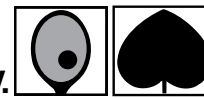
Wochenenddienste

Tel. 929392

Am 23. und 24.6.:

Vogel Stefanie, Gabriela Brändle, Maria Münch, Annette Rupprich, Sabine Weidinger, Sabine Reichert, Silke Heer

Tennisclub Wendlingen e.V.



www.tc-wendlingen.de

Abt. Kids

Knaben

Vor kurzem noch Schnupperer und jetzt schon Sieger! Am Mittwoch traten unsere Kidscup-Kinder zu ihrem ersten Verbandsspiel in Altbach an. Eine leichte Nervosität war natürlich zu spüren, aber auch der Wille zu kämpfen. Wir konnten gleich auf vier Plätzen anfangen. Simon machte seine Sache souverän und gewann (4:2, 4:0). Bei Philipp und Joel blieb es bis zum Ende spannend. Sie gewannen den ersten Satz und den zweiten im Satz Tie-Break. Lukas kämpfte gegen einen schweren Gegner und musste das Spiel mit 2:4 und 3:5 abgeben. Somit stand es am Ende der Einzel 3:1 für uns. Ohne lange Pause ging es mit den Doppeln weiter. Durch den Sieg eines Doppels konnten wir den Spieltag letztlich mit einem Sieg (4:2) für uns feiern. Gratulation an die Kinder und großen Dank an die Trainer für ihr Engagement und die gute Arbeit!

Abt. Jugend

Junioren

Nach dem 5:1-Heimspielsieg am vorherigen Wochenende gegen Aichwald waren die Junioren des TCW zuversichtlich, einen weiteren Sieg in Stetten zu holen. Bei den Einzeln entstanden kaum Probleme. Simon Gölz (Position 4) und Frederick Häberle (Position 3) gewannen jeweils souverän mit 6:0, 6:1. Der Neuzugang Hannes Häberle, welcher an Position 2 spielte, konnte sein Einzel auch im zweiten Juniorenspiel für den TCW gewinnen. Er machte kurzen Prozess und entschied die Partie klar für sich mit 6:0, 6:0. Lediglich Tim Kaschel (Position 1) tat sich ein wenig schwer im ersten Satz durch viele leichte Fehler. Letztendlich konnte er das Spiel aber mit 6:4, 6:0 für sich entscheiden. Somit hatten die Junioren bereits nach den Einzeln gewonnen. Das zweite Doppel gewann Simon und Freddy locker mit 6:2, 6:2. An diesem perfekten Tag gab es nur einen kleinen Schönheitsfehler. Hannes und Tim verloren das erste Doppel unglücklich mit 6:7, 6:4. Alles in allem war es ein gelungener Tag für die Junioren und nächste Woche geht es weiter in Musberg.

Abt. Herren

Herren 1 unterliegen 2:7 gegen Owen

Wieder ohne 3 Stammkräfte musste unsere erste Herrenmannschaft gegen den TC Owen antreten und hatte bei der 2:7 Niederlage am Ende nicht viel zu bestellen. Spätestens seit diesem Spieltag ist klar, dass es äußerst schwierig wird, die Klasse zu halten. Wie in der Vorwoche rückte Manuel Gölz durch die Ausfälle an die Position 1. Er machte ein hervorragendes Spiel und siegte gegen einen starken Gegner mit 6:2 und 6:4. Adrian Bukatsch und Jannis Fritschi spielten gutes Tennis und konnten ihre Matches auch lange offen halten. Leider hat es sowohl für Adrian (2:6, 6:7) als auch für Jannis (4:6, 2:6) nicht ganz gereicht und beide mussten ihre Einzel abgeben. Spiel- und nervenstark zeigte sich Matthias Kaiser, der sein Einzel nach großem Kampf mit 6:4, 4:6 und 15:13 im Match-Tiebreak gewann. Wenig Chancen dagegen hatten Tim Kaschel (2:6, 2:6) und Thorsten Kaiser (1:6, 1:6) in ihren Einzeln. Dennoch großes Lob und vielen Dank an Thorsten, der wegen der Ausfälle sehr kurzfristig eingesprungen ist.

Tim zeigte gute Ansätze, musste gegen seinen erfahrenen Gegner aber noch etwas Lehrgeld zahlen. Nach den Einzeln stand es 2 : 4 und man hätte alle 3 Doppel gewinnen müssen, um als Sieger vom Platz zu gehen. Leider gelang dies nicht, denn alle 3 Doppel gingen an den TC Owen. Die Doppelergebnisse: Gölz / Bu-katsch: 2:6, 2:6 Fritschi/M. Kaiser: 1:6, 1:6 Kaschel/T. Kaiser: 3:6, 4:6

Herren 2

Am Sonntag trafen die **Herren 2** auf die 2. Mannschaft des Esslinger Tennisclubs. Leider wieder durch einige Ausfälle geplagt, konnten gerade so 6 hochqualifizierte Spieler gefunden werden, mit denen wir mit frischem Elan unseren Gegner entgegentreten konnten. An Position 1 spielte Hannes Häberle gegen einen sehr starken Gegner (LK 8). Hannes konnte ihm einiges entgegenbringen und ein starkes Spiel abliefern, welches dem Ergebnis von 0:6 0:6 nicht gerecht wird. An zweiter Position konnte unsere kleine Kampfmaschine Freddie Häberle mit seinem exzellenten Spiel begeistern und ließ seinem Gegner keinen Hauch von einer Chance. Sein Spiel beendete er mit 6:3 6:1. An 4 und 6 spielten am Sonntag Max Keilhack, der leider durch Verletzungen geplagt nicht ins Spiel fand und Simon Gölz, der trotz gutem Spiel keine Lösung gegen die Taktik seines Gegners finden konnte. Sie mussten sich mit 1:6 0:6 und 1:6 1:6 geschlagen geben. Ein Auf und Ab konnten wir bei Philipp Henssler erleben. Nach einem ersten starken Satz, ging ihm im zweiten Satz langsam die Puste aus und konnte nicht mehr wirklich in seinen Rhythmus kommen. In einem knappen Match-Tie-Break ging der Punkt schließlich an die Esslin-

ger Heimmannschaft. Im letzten Einzel zeigte Manu Rommelspacher einen starken ersten Satz, den er locker mit 6:1 gewinnen konnte. Im 2. Satz musste sein Gegner nach einer Aufholjagd bei einem Endstand von 1:5 nach einem Sturz verletzt aufgeben. Nach den Einzeln stand es somit 2:4 für Esslingen. Spannend wurde es leider dann für einen kompletten Sieg der Herren 2 zwar nicht mehr, jedoch lieferten Fred die und Manu im 2er Doppel ein klasse Spiel ab und konnten im Match-Tie-Break das Match für sich entscheiden (6:1 6:7 10:8). Auch Philipp und Simon konnten mit ihrem Spiel begeistern, nur reichte es am Ende knapp nicht und sie mussten im Match-Tie-Break eine Niederlage einfahren (6:3 6:7 5:10). Nur Max und Hannes konnten verletzungsbedingt nicht ihr volles Potential ausschöpfen und mussten sich klar mit 1:6 1:6 geschlagen geben.

Abt. Damen

Damen 1 - TC Neuhausen 3:6

Am Sonntag empfingen die Damen 1 den TC Neuhausen. In der ersten Runde spielten Lara Einselen 1, Armelle Wagemann 4 und Nicole Schneider 6. Lara setzte sich mit 6:1 3:6 und 10:8 durch, Armelle dominierte mit 6:1 6:4 und Nicole musste sich geschlagen geben. Die 2. Runde spielten Sina Münz 2, Gina-Maureen Koch 3 und Aida Kaltak 5.

Sina, die an 2 spielte, Gina und Aida wurden trotz Kampfgeist nicht belohnt und die Einzel gingen an Neuhausen. Somit stand es nach den Einzeln 2:4 und für den Sieg mussten alle 3 Doppel gewonnen werden. Zum Doppel kam Linea Beck für Armelle. Das 1er Doppel gewannen Lara und Gina klar mit 6:3 6:2. Das 2er mit Sina und Linea sowie das 3er mit Aida und Nicole gingen an Neuhausen.

Damen 2 Aichwald 0:6

Die Damen 2 bestritten ihr zweites Auswärtsspiel beim TC Aichwald. Elke Amend-Gebühr an 1 und Tina Kärcher-Heilemann an 2 mussten gegen eine jeweils um 3 LKs besser eingestufte Gegnerin antreten. Elke hielt stark dagegen und lieferte ein gutes Match ab. Am Ende hieß es 2:6/0:6. Tina fand zu Beginn gegen eine stark aufschlagende Gegnerin kein Mittel, kämpfte sich dann jedoch in das Match. Am Ende unterlag sie mit 0:6/3:6.

Linda Heilemann an 3 spielte von Anfang an druckvoll und verteilte clever die Bälle, hatte jedoch mit den hohen Bällen ihrer Gegnerin zu kämpfen. Am Ende unterlag sie in einem engen Match mit 4:6/6:7.

Steffi Ziller an 4 hatte zu Beginn Probleme, ins Spiel zu finden. Nach verlorenem ersten Satz (3:6) drehte sie jedoch auf, machte Druck von der Grundlinie, gewann den zweiten Satz 6:2 und zwang ihre Gegnerin in den Match-Tiebreak. Dort hatte sie leider mit 2:10 das Nachsehen. Tina und Linda hielten im 1er-

Doppel lange gegen die schnell spielenden Aichwälderinnen mit, mussten sich am Ende jedoch 4:6/1:6 geschlagen geben. Elke und Steffi boten im 2er-Doppel ihren Gegnerinnen lange Paroli. Nachdem sie den ersten Satz leider mit 3:6 verloren, zeigten sie im zweiten Satz ein tolles Netzspiel (Steffi) und treffsichere Passierschläge (Elke). Daher holten sie sich auch den zweiten Satz (7:6) und erzwangen den Match-Tiebreak. In diesem hatten sie jedoch leider mit 3:10 das Nachsehen. Vielen Dank an Steffi, die uns auch in diesem Jahr bei Personalnot wieder toll unterstützt hat!

Abt. Senioren

Herren 40

Zum ersten Auswärtsspiel der Saison reiste man nach Bad Ditzingen-Gosbach. Mit viel Rückenwind von letzter Woche ging man die Einzel an. Ein Duell auf Augenhöhe lieferte sich Thorsten Kaiser. Der erste Satz ging zwar mit 3:6 verloren, aber den zweiten Satz gewann er dann mit 6:4. Der Match-Tie-Break musste entscheiden - da gelang dann die 10:4-Entscheidung dank starker Nerven.

Das zweite Einzel verlor Claus Amend mit 3:6/1:6, der einen sehr sicheren und starken Gegner erwischte. Mathias Moosmann verlor gegen einen extrem gut aufschlagenden Gegner mit 3:6 und 1:6.

Markus Daubner rettete dann noch das 2:2 nach den Einzeln mit einem sicheren 6:2 im ersten und einem etwas umkämpften zweiten Satz mit 6:4. Die Doppel mussten entscheiden. Dank einer taktisch klugen Aufstellung gelang der vielumjubelte Sieg. Die Doppel spielten T. Kaiser/C. Amend 7:5/6:1 und M. Moosmann/ M. Daubner 6:3/6:4.

Herren 50

Am 2. Spieltag haben wir ein 5:1 verbucht!

Die Einzel konnten wir alle klar für uns entscheiden.

Das Doppel Häberle/Hiller entschied den 1. Satz mit 7:5 für sich. Der 2. Satz ging wegen Aufgabe der Gegner auch an uns.

1 Spieler von Mittelstadt hatte zu starke Schmerzen (Tennisarm). Gesundheit geht vor! Das Doppel Deuschle/Schuster konnte seine Gegner nicht bezwingen. Manch Spiel im Verlauf knapp verloren, ging die Partie letztendlich 3:6/3:6 an Mittelstadt. Es spielten - moralisch unterstützt von Kay Dietzel: Kurt Häberle, Andreas Hiller, Thorsten Deuschle, Klaus Schuster, Jörg Winkler.

Herren 65

Auch im 4. Verbandsspiel blieben die Herren 65 ungeschlagen und kehrten mit einem 6:3-Sieg aus Titisee-Neustadt zurück. Besonders zu erwähnen ist der Erfolg von Franz Ehret, der kurzfristig als Ersatzspieler einspringen musste und sein Match souverän in 2 Sätzen gewann. Nach weiteren Zweisatzfolgen von Peter Kaiser, Fritz Löffler und Kurt Schur, einer sehr knappen Niederlage im Matchtiebreak von Werner Mayer sowie der ersten verlorenen

Einzelpartie in der Verbandsrunde von Werner Pflüger führte das Team nach Abschluss der Einzel mit 4:2. Die endgültige Entscheidung zugunsten des TCW fiel dann in den anschließenden Doppeln mit den Siegen von P. Kaiser/Mayer und Löffler/Schur und einer Niederlage von E. Kaiser/Pflüger gegen eine sehr stark aufspielende gegnerische Paarung aus Neustadt. Die Tabellenkonstellation in der Gruppe will es nun, dass erst am letzten Spieltag die Entscheidung über den Gruppensieg fallen wird. Die Wendlinger Herren 65 müssen dann erneut auswärts antreten und gastieren am Freitag, 22.6., 13 Uhr beim TC Göppingen.

Abt. Seniorinnen

Damen 40 TA TV Mögglingen 1:5
Unser erstes Verbandsspiel fand in Mögglingen (Ostalb) statt. Den LKs nach zu urteilen stand uns eine schwere Aufgabe bevor. Doch positiv gestimmt starteten wir mit den Einzeln. Leider mussten Ulrike, Armelle und Natali ihre Spiele in zwei Sätzen abgeben. Lediglich Alexandra konnte einen Satz gewinnen. Mit erneutem Ehrgeiz gingen wir in die Doppel. Natali und Ulrike konnten den Ehrenpunkt für den TCW erzielen. Gespielt haben: Ulrike Kleefeldt-Beck, Armelle Wagemann, Alexandra Schad und Natali Zauke.

Turn- und Sportverein Wendlingen



www.tsv-wendlingen.de

Homepage

Seit kurzem ist unsere neue Homepage online! Unter www.tsv-wendlingen.de präsentiert sich nach reichlicher Überarbeitung der TSV Wendlingen in modernem Design.

Ohne großen Suchaufwand kann man sich nun durch alle Abteilungen einen Überblick über die Angebote des TSV Wendlingen machen. Neuigkeiten und Termine finden sich jetzt gesammelt auf der News-Seite bzw. unter den einzelnen Abteilungen.

Viel Spaß beim Entdecken unserer Homepage. Anregungen und Anmerkungen genauso wie Lob oder Kritik sind willkommen. Diese nimmt unsere Homepage-Verantwortliche Ilona Haußmann gerne entgegen unter admin@tsv-wendlingen.de

Turnverein Unterboihingen



Abt. Jugendfußball

E1 (Jahrgang 2007) vorzeitiger Meister
Am letzten Samstag spielte die E1 gegen den 3.-Platzierten TSV Grötzingen 2. Der TVU lag bereits nach wenigen Minuten mit 2 Toren vorn, und es sah alles nach einem sicheren Sieg aus.

Aber auch Grötzingen setzte alles daran, das Spiel zu gewinnen und schaffte es sogar, das Spiel zu drehen und 5 Tore in Folge zu erzielen.

Der TVU konnte vor der Pause noch ein Tor markieren. Somit stand es zur Halbzeit 3:5.

Nach einer kurzen Ansprache der Trainer startete die 2. Halbzeit nicht weniger spannend. Nach einem weiteren Gegentor fanden die Kinder wieder ins Spiel und holten den 3-Tore-Rückstand wieder auf.

Nach dem verdienten Ausgleich wurde es in den letzten Minuten aber noch einmal richtig spannend.

Die Jungs und Mädchen vom TVU legten sich richtig ins Zeug und bekamen die Möglichkeiten, 2 Bälle zu versenken. Das Spiel endete 8:6.

Auch wenn noch ein letztes Heimspiel am kommenden Samstag ansteht, sind die Jungs und Mädchen vorzeitiger Meister der Kreisstaffel 13.

In 9 Spielen erspielten die Kinder 8 Siege, schossen 52 Tore und bekamen nur 21 Gegentore. Bei herrlichem Sommerwetter wurde dieser Erfolg im Anschluss an das Spiel bei einem gemütlichen Grillfestle und einer Sprudel-dusche für die Trainer gefeiert.

Herzlichen Glückwunsch und Danke an die Trainer Achim, Alex und Rino

Es spielten: Martha, Luca, Luca-Fynn, Elhadj, Tim, Jannik, Bray, Leon und Andrei



Abt. Tischtennis

Andreas Schott gewinnt das Hobbyturnier

Aufgrund kurzfristiger Absagen fand das Hobbyturnier dieses Jahr in einem kleineren Rahmen statt. Trotzdem kam der Spaß dabei nicht zu kurz. Im System "Jeder gegen jeden" spielten die TeilnehmerInnen auf zwei Gewinnsätze. Dabei konnte sich Andreas Schott souverän ohne Niederlage durchsetzen. Der zweite Platz ging aufgrund des besseren Satzverhältnisses an Jakob Krenn. Dritter wurde der letztjährige Finalist Vincenzo Toscano.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE WENDLINGEN AM NECKAR

www.evk-wendlingen-neckar.de



Eusebiuskirche

nächster Gottesdienst:

**Sonntag, 15.7.,
7. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr** Kantatengottesdienst (Wannenwetsch)



Johanneskirche

**Sonntag, 24.6.,
4. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr** Gottesdienst mit den Kinderchören unter Leitung von Kantor Urs Bicheler (Biedenbach)
Anschließend: Gemeindepicknick

Bauprojekt neues Gemeindezentrum
Zurzeit arbeiten Architekten und Fachplaner am Entwurf für das neue Gemeindezentrum.

Weitere Informationen rund um das Bauprojekt finden Sie auch auf unserer Homepage www.evk-wendlingen-neckar.de unter dem Menüpunkt "Bauprojekt Gemeindezentrum".

Sonntag, 24.6. Gemeindepicknick mit Kinderchor-Gottesdienst

Am 24.6. wollen wir mit einem Gemeindepicknick etwas Neues ausprobieren: Nach dem durch die Kinderchöre mitgestalteten Gottesdienst verbringen wir den Vormittag auf dem Vorplatz der Johanneskirche (Ende ca. 13 Uhr). Das Fest wird kulinarisch farbenfroh, indem jeder seinen Teil zum großen Picknick beiträgt. Herzhaftes & Süßes ist willkommen – gerne im Vorfeld auf dem Pfarramt Nord melden, damit wir einen gewissen Überblick bekommen. Für die Umwelt und mangels Abwasch-

möglichkeiten bitte auch Teller + Besteck mitbringen. Getränke können erworben werden.
...und wer nichts mitbringt ist natürlich trotzdem herzlichst eingeladen!

Regelmäßige Veranstaltungen und Termine (außerhalb der Ferien)
im ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1

Sonntag
10.15 Uhr Kindergottesdienst

Montag
15 Uhr Krabbelgruppe "Windelpupser"
17.30 Uhr Jungbläser
Kontakt: Elisabeth Gall, Tel. 929885
18-19 Uhr Unterstützungsfonds Senfkorn, 1. Montag im Monat. Nächster Termin: 2.7.
19.45 Uhr Kantorei
Leitung: Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631

Dienstag
16.30 Uhr Pfadfinder-Sippe "Leopard", Leitung: Yvonne Hoffelner, Julianna Mainx
16.45 Uhr Kinderchor "Kleine Spatzen" (ab 4 Jahren, mit/ohne Eltern) Leitung: Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631
17.30 Uhr Kinderchor "Große Spatzen" (1. Klasse), Leitung: Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631
18 Uhr Pfadfinder-Sippe "Luchse", Leitung: Yannik Knapp
19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates, 1. Dienstag im Monat, nächster Termin: 3.7.
19.45 Uhr Pop-Gospel-Projektchor
Leitung: Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631

Mittwoch
17 Uhr Kinderchor Lerchen (2.-4. Klasse) Leitung: Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631
17.45 Uhr Jugendkantorei (ab 5. Klasse) Leitung: Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631
18.30 Uhr Jugendposaunenchor, Kontakt: Elisabeth Gall, Tel. 929885
19 Uhr Literaturkreis, Kontakt: Sabine Aschrafi, Tel. 51571, 1. + 3. Mi. im Monat
19.45 Uhr Posaunenchor, Kontakt: Elisabeth Gall, Tel. 929885
19.30 Uhr Bastelkreis, Kontakt: Brigitte Sigg, Tel. 51726, 2. + 4. Mittwoch im Monat

Donnerstag
8.45 Uhr Frauensternstunde, 2-wöchentlich, nächster Termin: 5.7., Kontakt: Ursula Köhler, Tel. 4692555
18 Uhr Pfadfinder-Sippe "Schneeeule". Leitung: Mareike Bennink, Marie Schramm, Felix Wenzel.

Freitag
16.30 Uhr Pfadfinder-Sippe "Füchse"
Leitung: Daniel Bennink, Tel. 0157 82345474

Bürozeiten und Ansprechpartner Pfarrbüro der evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar
Im Städtle 6
Im Pfarrbüro arbeiten Angelika Eppinger und Martina Mang.
Mo. bis Fr. 9 - 12 Uhr
Tel. 7220, Fax 929310
E-Mail: pfarramt.wendlingen-am-neckar.nord@elkw.de

Pfarrerin Ute Biedenbach und Pfarrer Stefan Wannewetsch (Pfarramt Nord)
Im Städtle 6, Tel. 7220
E-Mail: pfarramt.wendlingen-am-neckar.nord@elkw.de

Pfarrer Helmut Buchmann (Pfarramt Süd)
Zollernstr. 5, Tel. 7280
E-Mail: pfarramt.wendlingen-am-neckar.sued@elkw.de
Pfarrer Buchmann ist für längere Zeit krankgeschrieben. Pfarrerin Biedenbach und Pfarrer Wannewetsch übernehmen Vertretungsdienste.

Pfarramt Ost
Uhlandstr. 2, Tel. 6881
E-Mail: pfarramt.wendlingen-am-neckar.ost@elkw.de
Die Pfarrstelle ist zurzeit nicht besetzt.

Kirchenpflege
Zollernstraße 5
Kirchenpflegerinnen
Elke Hahn (Kindergarten und Personal) Tel. 7280, Fax 969433
E-Mail: Hahn.kirchenpflege@evkwn.de
Di. 8.30 - 11.30, Do. 8 - 11 Uhr
Angelika Neufert (Finanz- und Bauwesen) Tel. 7280, Fax 969433
E-Mail: Neufert.kirchenpflege@evkwn.de
Termine nach Vereinbarung.

Diakonie
Bärbel Greiler-Unrath, Kirchheimer Str. 1
Termine nach Vereinbarung
Di. 16 - 18 Uhr, Do. 9 - 12 Uhr, Tel. 54447,
E-Mail: greiler-unrath@evkwn.de

Kirchenmusiker
Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631,
E-Mail: bicheler@evkwn.de

Posaunenchor
Leitung: Elisabeth Gall, Tel. 929885,
E-Mail: gall@pc-wendlingen-zizishausen.de, Homepage: www.pc-wendlingen-zizishausen.de

Besuchsdienst
Die Stelle der Besuchsdienstleitung ist zurzeit nicht besetzt.
E-Mail: besuchsdienst@evkwn.de

Hausmeister/-in
ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1
Elisabeth Piringner, Tel. 51154
Johanneskirche
Alexander Glaub, Tel. 07023 73944

Diakonieladen Wendlingen
Kirchheimer Str. 14, Tel. 967058-5
Mo. und Do. 14 - 17 Uhr,
Di. und Fr. 9.30 - 12.30 Uhr

 **Evangelische Kirchenmusik Wendlingen am Neckar**

Geistliche Abendmusik – „Father“
Am Sonntag, 1.7., 18 Uhr lädt der Pop-/Gospelprojektchor der Evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen a.N. zu einer Geistlichen Abendmusik unter dem Motto „Father“ in die Wendlinger Eusebiuskirche ein.

Begleitet von einer fünfköpfigen Band erklingen unter der Leitung von Kantor Urs Bicheler traditionelle Gospels sowie aktuelle deutsch- und englischsprachige christliche Populärmusik des Oslo Gospel Choir, der Band Rend Collective, des Songwriters Hans Christian Jochimsen und vielen anderen. Die Liturgie hält Pfarrer Stefan Wannewetsch. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

Musik im Gottesdienst
Der Gottesdienst am kommenden Sonntag um 10 Uhr in der Johanneskirche wird durch die Kinderchöre und die Jugendkantorei musikalisch mitgestaltet. Es erklingt das Singspiel "Mein Herz und ich". Anhand des Liedes "Geh aus, mein Herz, und suche Freud" von Paul Gerhardt führt es uns die Vielfalt der Schöpfung musikalisch vor Augen. Begleitet werden die Kinder von Ann-Kathrin Thiel (Violine) und Gabriela Loewens (Oboe). Im Anschluss lädt die Kirchengemeinde zu einem Gemeindepicknick ein.



Evangelische Kirchengemeinde Bodelshofen

Nächster Gottesdienst:
Sonntag, 8.7., 6. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Dorfjubiläum (Biedenbach/Magino)



www.kolumban.de



Kirche St.Kolumban

Freitag, 22.6., Thomas Morus
15 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche.

Samstag, 23.6., Mariensamstag

15 Uhr Trauung von Gines Soler Lopez Daniel und Sandra Daniel.
18 Uhr Beichtgelegenheit.
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum 12. Sonntag im Jahreskreis in St. Kolumban (Ludwig List und Angehörige und Verstorbene der Fam. Höhl).

Sonntag, 24.6. – 12. Sonntag im Jahreskreis - Hochfest des Hl. Johannes des Täufers

9 Uhr Eucharistiefeier Köngen.
9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in St. Kolumban, Kindergottesdienst im Assisi-saal.
10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium als Festgottesdienst zum Chorbiläum Unterensingen, anschl. kl. Gemeindefest mit „Swing Connection“.
11 Uhr Ök. Erntebittgottesdienst Tachenhäuserhof.

Dienstag, 26.6. –**Josefmaria Escrivá de Balaguer**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban.

Mittwoch, 27.6. – Hemma von Gurk

18.30 Uhr Eucharistiefeier Köngen.
18.30 Uhr Abendgebet Unterensingen.

Donnerstag, 28.6. - Irenäus

9 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban.

Freitag, 29.6. –**Hochfest Apostel Petrus und Paulus**

15 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche.

Samstag, 30.6. - Otto

14.30 Beauftragung der Pastoralassistent*innen durch Bischof Gebhard Fürst.

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum 13. Sonntag im Jahreskreis in Köngen (Hildegard und Ernst Durst).

Sonntag, 1.7. –**13. Sonntag im Jahreskreis**

10 Uhr Firmung in St. Kolumban, mitgestaltet vom Jugendchor, anschl. Stehempfang, Diasporaopfer der Firmlinge.
11 Uhr Eucharistiefeier /Wort-Gottes-Feier in der Dreifaltigkeitskirche.

14 Uhr Firmung in Unterensingen, mitgestaltet von der Mädchenkantorei, anschl. Stehempfang, Diasporaopfer der Firmlinge.

14 Uhr Taufe von Leonie Kurz und Jonas Kai Kögler in St. Kolumban.

Rosenkranzgebet

In St. Kolumban täglich um 17 Uhr. An Tagen mit Abendmesse um 18 Uhr.

Nächste Tauftermine:

Sonntag, 5.8. (Taufvorbereitung 17.7. und 25.7. im Gemeindezentrum Köngen, Rilkeweg 20 um 20 Uhr).
Sonntag, 2.9. (Taufvorbereitung 17.7. und 25.7.).

Der Eine-Welt-Laden,

Kirchstr. 10, Wendlingen, ist freitags von 15–18 Uhr und jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst bis 11 Uhr geöffnet. In Oberboihingen ist jeweils am 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst Eine-Welt-Verkauf.

CARIsatt-mobil

Verkauf donnerstags von 14.30 Uhr – 15.30 Uhr im Untergeschoss der Gartenschule, Bismarckstraße 11.
CARIsatt-Ausweise werden vor Ort ausgestellt.
Terminvereinbarungen unter Tel. 81370.

Wir sind gerne für Sie da.

Paul Magino, Dekan
Kerstin Binder, Sekretärin
Beate Busch, Sekretärin
Gabriele Greiner-Jopp, Gemeindefe-
rentin
Monika Grohmann, Kirchenmusikerin
Susanne Hepp-Kottmann, Pastoralfe-
rentin
Daniel Heller, Pfarrer
Gabriele Jäger, Kirchenpflegerin
Regina Seneca, Gemeindefe-
rentin
Christa Strambach, Kirchenmusikerin
Irmgard Straub, 2. Vorsitzende des Kir-
chengemeinderats
Stefanie Walter, Pastoralassistentin
Corinna Weber, Pastoralreferentin

Sie erreichen uns:**Katholische Kirchengemeinde St. Kolumban****Wendlingen-Unterboihingen**

Kirchstr. 2/1
73240 Wendlingen
+49 7024 920910
+49 7024 9209199 (Fax)
kirchengemeinde@kolumban.de
Unser **Pfarrbüro ist geöffnet** von Mont-
tag bis Freitag von 9–12 Uhr und am
Donnerstag von 16–18 Uhr.
Das **Büro der Kirchenpflege** ist am
Dienstag von 9–11 Uhr besetzt oder
Sie vereinbaren einen Termin. IBAN
DE87 6115 0020 0048 9023 80.

In **seelsorgerlichen Notfällen** erreichen
Sie außerhalb der Bürozeiten ein Mit-
glied des Pastoralteams unter der Tele-
fonnummer +49 170 9041776.

Besuchen Sie uns unter www.kolumban.de und www.guterhirte.eu

??? Wussten Sie schon...

... dass die **Kinderstiftung Ess-
lingen-Nürtingen „Chancen schen-
ken“** sich dafür einsetzt, Kindern eine
gerechte Chance im Leben zu ermögli-
chen? Denn alle sollen die Möglichkeit
haben, an Bildung und Freizeitaktivitä-
ten teilzunehmen.

Weitere Infos: [www.kinderstiftung-ess-
lingen-nuertingen.de](http://www.kinderstiftung-ess-
lingen-nuertingen.de) oder Tel. 0711
3969540

Kindergottesdienst am 24.6.

„Gott ist wie eine sichere Burg“ - das
werden wir gemeinsam im Kindergot-
tesdienst am 24.6. erleben und feiern.
Wir beginnen den Gottesdienst im As-
sisi-Saal um 9.30 Uhr und beenden
ihn gemeinsam mit der Gemeinde in
St. Kolumban. Herzliche Einladung an
alle Kinder mit Mama, Papa oder auch
Großeltern!

**Herzlichen Glückwunsch zu 20 Jahren
Krabbelgottesdienst in St. Kolumban!**

Foto: Alexandra Krenz

Am 18. Mai 1998 wurde in St. Ko-
lumban der Krabbelgottesdienst aus der
Taufe gehoben. Seitdem heißt es jeden
2. Dienstag im Monat (mit Ausnahme
der Ferien) für die Kleinsten und ihre
Begleitung „Du bist willkommen“. Auf
altersentsprechende Weise wird hier
Staunen, Vertrauen, Singen und Beten
gemeinsam erlebt. Im Krabbelgottes-
dienst am 12.6. wurde der 20. Geburts-
tag nachgefeiert. Allen Gottesdienstleite-
rinnen über die Jahrzehnte hinweg sei
herzlich für ihre sorgfältige Vorbereitung
und liebevolle Mitwirkung gedankt! Uschi
Bangert, die Krabbelgottesdienstfrau der
ersten Stunde, überreichte Ines Möhrle
und Alexandra Krenz aus dem aktuel-
len Vorbereitungsteam stellvertretend für
alle Gottesdienstleiterinnen ein Blumen-
sträußchen. Die anwesenden Familien
bekamen eine Segenskarte mit auf den
Weg. Wer jetzt neugierig geworden ist,
schaue einfach im Krabbelgottesdienst
vorbei. Der nächste Krabbelgottesdienst
ist am 10.7., 9.30 Uhr in St. Kolumban.
Jederzeit sind neue kleine und große
Besucher und Besucherinnen herzlich
willkommen!

**Ein ereignisreiches Wochenende der
Jugend...**

...liegt hinter uns. Am Samstag, 16.6.
find ein Mini-Tag statt, zu dem alle
Ministranten der Seelsorgeeinheit einge-
laden waren. Bei bestem Wetter gab es
vor dem Gemeindezentrum St. Georg
verschiedene Spielstationen. Am Sonn-
tag, 17.6. wurden sechs Kinder in St.
Kolumban in die Gruppe der Minist-
ranten aufgenommen. Der Gottesdienst
stand unter dem Romwallfahrts-Motto
„Suche den Frieden und jage ihm nach“.
Am Sonntagabend fand ein Fußball-
YouGo in Köngen vor der Kirche statt,
im Anschluss wurde das Spiel Deutsch-
land gegen Mexiko im Gemeindefest
auf der Leinwand geschaut.

**Die QUINTESSENZ begeistert mit
Groove und Klasse. Marias Lobge-
sang „Magnificat“ in Jazzversion**

Ganz neue Töne in der voll besetzten
St. Kolumban-Kirche: das erlebten die

Besucher eines mitreißenden Konzertes, das die Quintessenz des Jugendchors St. Kolumban kürzlich zum Besten gab. Chorleiterin Christa Strambach hatte die Idee, ein kirchenmusikalisches Konzert mit den drei Lobgesängen aus dem Lukasevangelium zu geben. Sie wählte recht unterschiedliche Kompositionsstile. Das "Benedictus" im gregorianischen Stil, von den Tenören des Chores intonationsrein in feiner Linie gesungen. Von Geoffrey Burgon stammt die als Filmmusik komponierte Fassung von Simeons Lobgesang, des "Nunc Dimittis". Den vier Sopranistinnen und Benedikt Strambach gelang, selbst mit atonalen Phrasen, beruhigende, ja einschmeichelnde Musik.

Im Mittelpunkt des Abends stand das „Magnificat“, der Lobgesang Marias. Der Chor wagte sich an eine moderne, vierzigminütige Version von Christoph Schönherr. Da geht es nicht nur um die Freude und den Jubel Marias, sondern auch um Marias Gottesbild von einem Gott, der die Hochmütigen zerstreut, die Mächtigen vom Thron stürzt und sich einsetzt für die Armen und Bedürftigen. Um die Aktualität des Stoffes zu verdeutlichen, mischen sich lateinische und englische Texte. Entsprechend sind die Stilmittel gewählt: für den Jubel der Swing, für das Dramatische Rock und Funk. Dabei ist die Komposition dermaßen vielfältig, dass man bei den zehn Teilen eine ganze Palette von Stilrichtungen erlebt: außer den genannten auch Jazz, Soul, Pop, südamerikanischen Rhythmus. Der Chor zeigte sich hervorragend eingestellt auf groovige, schwungvolle, rhythmische, einfühlsame und dramatische Musik, mit dynamischen Steigerungen, mit Sprechtechnik, jederzeit auf den Punkt exakt, intonations-sicher und sprachlich ausdrucks-voll. Wenn „die Mächtigen vom Thron gestürzt werden“, erzitterte fast die Kirche von den mächtigen und lauten Klängen. Bei der „Erhöhung der Niedrigen“ schien der Chor mit sanften und melodischen Tönen in den Himmel zu entschweben. Als Solistin in der Rolle Marias hatte Franziska Gangl, Sängerin aus den Chorreihen, ihren großen Auftritt. Diese Musik schien ihr auf den Leib geschrieben. Die anspruchsvolle Partie gestaltete sie mit ihrem wohlklingenden Sopran sicher und eindrucksvoll. Bei ihrem großen Solo „And how he has helped“ ohne Dirigat sang sie swingend lieblich und innig, einfach wunderbar. Eine exzellente Leistung. Gelingen konnte das alles nur mit einer professionellen Besetzung der Instrumente. Hochkarätige Musiker fanden sich zu einem Orchester mit Bandcharakter zusammen und spielten ihre Begleitung, Jazz-Standards, Einschübe, Soli, eingebettet in den Rhythmus der Percussiongruppe, in vollem Einklang mit dem Chor.

Als der Schlussvers „Gloria Patri“ im schwungvollen Samba-Rhythmus ertönte, der Chor sich auch körperlich bewegte, beim „Amen“ die Noten niederlegte, eine unglaubliche Steigerung wie bei einer Stretta den Kirchenraum erfüllte, das Publikum spontan mit-

klatschte, schien es, als wäre die ganze Kirche nach Südamerika versetzt. Spontane Bravorufe waren Zeichen einer begeisterten Aufnahme des Konzertes. Die Chorleiterin Christa Strambach hat mit der Einstudierung dieses „Magnificats“ dem Jugendchor eine neue Dimension geschaffen. Mit all ihrer Kraft, buchstäblich bis in die Fingerspitzen hinein-führend, dirigierte sie Musik und Gesang feinfühlig, souverän und schwungvoll. Ein außergewöhnliches Konzert. (Peter Fischer)

Konzernachlese

Der ungekürzte Konzertbericht ist auf der Homepage www.kolumban.de zu finden.

Die CD-Aufnahme ist ab sofort im Pfarrbüro erhältlich.



Centrum Leben Wendlingen
Bund freikirchlicher Pfingstgemeinde KdöR
Ohmstraße 1

Freitag, 22.6.

19.30 Uhr Beta- und Kleingruppe
Kontakt: Andrea und Micha Schmidt
Tel. 07151 9451685

Sonntag, 24.6.

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und parallelen Kinderbetreuung

Donnerstag, 28.6.

9 Uhr Bibel- und Gebetsgruppe
Kontakt: T. Krochmann
Tel. 0711 50463160

Freitag, 29.6.

19.30 Uhr Beta- und Kleingruppe
Kontakt: Andrea und Micha Schmidt
Tel. 07151 9451685

Ehe- und Familienberatung

Ehe Ja / Nein ?!!
Eine gute Entscheidungsgrundlage für die Zukunft, damit die Ehe gelingen kann.
Hilfe auch in anderen Fragestellungen einer Beziehung.
Kontakt: Thorsten Krochmann
M.Sc. Beratungspsychologie
Tel. 0711 50463160

Kontakt: Pastor Thorsten Krochmann,
Tel. 0711 50463160 oder Büro, 8685720



Neuapostolische Kirche Wendlingen

Kirchheimer Straße 76

Sonntag, 24.6.

10 Uhr Gottesdienst mit Stammapostel - Bild- und Tonübertragung aus Passau

Donnerstag, 28.6.

20 Uhr Gottesdienst

Interessenten sind immer herzlich eingeladen.

Weitere Informationen unter www.nak-kirchheim.de



Evangelische Freie Gemeinde Wendlingen/Köngen e.V.

Wertstraße 2

www.efg-wendlingen-koengen.de

Freitag, 22.6.

15.15 – 17 Uhr Jungschar Regenbogen für Kinder von 5 – 8 Jahre

Kontakt: Fam. Seifert, Tel. 07022 49051

15.15 – 17 Uhr Jungschar Sunshine

für Kinder von 9 – 12 Jahre
Kontakt: Fam. Muncke, Tel. 805362

20 Uhr Junger Hauskreis, Unterensingen

Kontakt: Tobias Waizenegger,
Tel. 07022 3039809

Sonntag, 24.6.

10 Uhr Gottesdienst

18 Uhr Hauskreis junge Erwachsene 1, Köngen

Kontakt: Matthias Weller,
Tel. 0162 2339269

Montag, 25.6.

20 Uhr Hauskreis junge Erwachsene 2, Köngen

Kontakt: Matthias Weller,
Tel. 0162 2339269

Mittwoch, 27.6.

20 Uhr Evangelische Allianz: Gebetsabend

Wir treffen uns mit den Köngener Glaubensgeschwistern aus anderen Gemeinden

Donnerstag, 28.6.

19 – 21 Uhr Teenkreis

für Jugendliche ab 13 Jahre.

Kontakt: Matthias Weller,
Tel. 0162 2339269

20 Uhr Hauskreis 4, Unterensingen

Kontakt: Fam. Fuchs,
Tel. 07022 266699

20 Uhr Hauskreis 5, Nürtingen

Kontakt: T. Strohhäcker,
Tel. 07022 216211

Freitag, 29.6.

15.15 – 17 Uhr Jungschar Regenbogen

15.15 – 17 Uhr Jungschar Sunshine

20 Uhr Junger Hauskreis, Unterensingen

Freitag, 6.7.

9.15 Uhr Frauenfrühstück

Thema: "Der reiche Arme und der arme Reiche" mit Ilse Maier

Jehovas Zeugen

Versammlung Wendlingen

Sirnauer Str. 2, 73779 Deizisau

Sonntag, 24.6.

10 Uhr Vortrag:

„Mache Jehova zu deiner Zuversicht“

10.40 Uhr Besprechung zum Thema:
„Jehova, unser Vorbild: Ein Gott, der anderen Mut macht“ (2. Korinther 1:3,4)
Jehova Gott hat seinen Dienern schon immer Mut gemacht. Wie? Wie hat Jesus andere ermutigt? Was lernen wir von ihnen über Trost und Ermunterung?

Mittwoch, 27.6.

19 Uhr - „Schätze“ aus Gottes Wort: Lukas 4 - 5

- Widerstehe Versuchungen so wie Jesus. Er ließ sich nicht von der „Begierde der Augen“ verführen, nicht dazu hinreißen, sich selbst zur Schau zu stellen und gab der „Begierde des Fleisches“ nicht nach. Was lernen wir von ihm?

19.30 Uhr - Uns beim Bibellehren verbessern

- Präsentationen und Tipps, die Lese- und Redefähigkeit zu verbessern.

19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

- Videobesprechung: Augen auf in sozialen Netzwerken – was geht? Was geht nicht?
- Bibelkurs anhand des Buches „Jesus – Der Weg, die Wahrheit, das Leben“ - Kap.26 - Jesus vergibt einem Gelähmten seine Sünden und heilt ihn. Was können wir aus diesem Bericht darüber lernen, was Sünde mit Krankheit zu tun hat? Und welche Hoffnung haben wir dadurch?

Weitere Infos: www.jw.org

NOTRUF

Unfall und Überfall 110

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112

Strom

EnBW Regional AG
Regionalzentrum Kirchheim
Störungsannahme 0800 3629477

Wasser

Wasserwerk Wendlingen
405662 oder 0172 7141700

Gas

Stadtwerke Esslingen
0711 3907-222

BEREITSCHAFTS-DIENSTE

Ärztlicher Notfalldienst

Wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist, kann der ärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 erreicht werden.

Sie erhalten per Bandansage die nächstliegende Notfallpraxis. Falls ein Hausbesuch notwendig ist, werden Sie gebeten, in der Leitung zu bleiben. Der ärztliche Notfalldienst befindet sich im Kreiskrankenhaus Kirchheim, Eugenstraße 3.

Augenärztlicher Notdienst

Katharinenhospital, Augenklinik
Kriegsbergstraße 60, Haus K
70174 Stuttgart
Tel. 0180 6071122
Freitag 16 - 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag 9 - 22 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst

Tel. 0180 6071100
Montag bis Freitag 19 - 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag 9 - 21 Uhr.
Zentrale kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, 78730 Esslingen.
Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Klinik kommen. Im Anschluss an die Öffnungszeiten betreuen Ärzte der Kinderklinik Esslingen in denselben Räumen Notfälle.

HNO-Notdienst

Zu erfragen unter Tel. 0180 6070711

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel. 0711 7877755 oder online unter www.kzvbw.de

Ambulante Pflegedienste

DRK Ambulante Dienste

Tel. 07021 739030

Ambulanter Pflegedienst Geiselhart

Tel. 07024 409550

Sozialstation

Wendlingen am Neckar e.V.

Tel. 07024 929392

Tierrettung Esslingen

24-Std.-Notruf

Tel. 0177 3590902

Tierärztlicher Notdienst

Samstag, 8 Uhr bis Montag, 8 Uhr

(an Feiertagen am Vorabend 20 Uhr bis 8 Uhr des darauffolgenden Tages), wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Bei Notfällen während der Woche ist der tierärztliche Notdienst beim Haustierarzt zu erfragen.

23./24.6.: Tel. 07021 735073

Sanitär und Heizung

Notdienst der SHK-Innung Sanitär Heizung Klempner Esslingen-Nürtingen

Der Bereitschaftsdienst dauert von 10 bis 18 Uhr

23./24.6.: K. Haug & K. Sohn GmbH & Co. KG, Tel. 0711 4890800

APOTHEKEN NOTDIENSTE

Die Notdienstbereitschaft beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Freitag, 22.6.

Grüne Apotheke, 73240 Wendlingen am Neckar, Unterboihinger Straße 23, Tel. 07024 - 5 13 11.

Samstag, 23.6.

Löwen-Apotheke, 73240 Wendlingen am Neckar, Albstraße 31, Tel. 07024 - 73 63.

Sonntag, 24.6.

Mörike-Apotheke, 72622 Nürtingen, Kirchheimer Straße 7, Tel. 07022 - 3 14 12.

Montag, 25.6.

Steinach-Apotheke, 72622 Nürtingen, Steinengrabenstraße 17, Tel. 07022 - 3 47 47

Dienstag, 26.6.

Stadt-Apotheke in der Praxisklinik, 72622 Nürtingen, Bahnhofstraße 5, Tel. 07022 - 5 21 53

Mittwoch, 27.6.

Rauner-Apotheke, 73230 Kirchheim unter Teck, Tannenbergstraße 40, Tel. 07021 - 5 21 01.
Hirsch-Apotheke, 73257 Köngen, Hirschstraße 3, Tel. 07024 - 8 13 16

Donnerstag, 28.6.

Sulzburg-Apotheke, 73252 Unterlenningen, Kirchheimer Straße 45, Tel. 07026 - 8 11 58
Center Apotheke, 73779 Deizisau, Plochinger Straße 40, Tel. 07153 - 55 00 77

Freitag, 29.6.

Pinguin-Apotheke im NANZ-Center, 73230 Kirchheim unter Teck, Stuttgarter Straße 1, Tel. 07021 - 8 04 61 71.
Die aktuellen Notdienste finden Sie auch im Notdienstportal der Apothekerkammer im Internet unter <http://lak-bw.notdienst-portal.de>

» Hinweis an alle Schriftführer/Autoren!

In Bezug auf die Weltmeisterschaft bitten wir dringend um **Beachtung der Richtlinien** für die Nutzung offizieller FIFA-Marken.

Nähere Informationen zur Berechtigung der Nutzung erhalten Sie unter www.FIFA.com.

Der Verlag